



Osterfete

des Jugendraums Bad Ditzenbach
mit Coverband

Oldies und Rock- Best of 70er
bis 2003

am 20. April 03
Leidige-Ranch Gosbach

Beginn um 19.30 Uhr

Benefizkonzert

am

Ostermontag, den 21. April

um 17.00 Uhr

in der Wallfahrtskirche Ave Maria

in Deggingen



Amtliche Bekanntmachungen



Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 10. April 2003

1. Zu Beginn der letzten Gemeinderatssitzung befasste sich das Gremium mit dem **Entwicklungskonzept für das Fluggelände** Grubingen-Nortel und die Auswirkungen auf den Ortsteil Auendorf. Der 1. Vorsitzende des **AeroClubs Göppingen-Salach e.V.**, Peter-Michael Dauner, war in der Sitzung anwesend und stellte das Entwicklungskonzept vor. Der AeroClub Göppingen-Salach e.V. ist am 01.01.2002 aus den Fliegergruppen Göppingen und Salach gebildet worden. Dadurch ist ein starker Verein mit Entwicklungspotential entstanden. Der Verein hat derzeit 170 Mitglieder, davon 75 aktive Piloten und Pilotinnen. Auf dem Flugplatz Nortel sind insgesamt 12 Vereinsflugzeuge stationiert, davon 3 doppel-sitzige Segelflugzeuge zur Ausbildung und Weiterbildung, 5 einsitzige Segelflugzeuge für Anfängerschulung, Weiterbildung und Streckenflüge, 2 Motorsegler sowie 2 Motorflugzeuge für Flugzeugschlepp- und Reiseflug. Weiterhin sind auf dem Nortel noch einige private Segelflugzeuge, 2 selbststartende Segelflugzeuge sowie 6 Motorflugzeuge, 2 Motorsegler und 6 Ultraleichtflugzeuge von Vereinsmitgliedern stationiert. In der Flugsaison 2002 wurden insgesamt 4.028 Starts durchgeführt. Herr Dauner äußerte Verständnis dafür, dass wegen der zunehmenden Anzahl der Flugbewegungen Klagen über die dadurch entstehenden **Lärmbelastungen** aus dem Ortsteil **Auendorf** vorliegen. Er wies allerdings darauf hin, dass im Frühjahr 2002, bedingt durch die Fusion der beiden Fliegergruppen, relativ viele Einweisungsflüge durchgeführt wurden, so dass in der nun kommenden Saison 2003 mit einem leichten Rückgang der Startbewegungen gerechnet werden kann. Außerdem sollen die Abflüge künftig weniger über Auendorf und verstärkt in andere Richtungen erfolgen. Ebenso soll versucht werden, die Starts von Segelflugzeugen, die mit einem Motorflugzeug hochgezogen werden, zu reduzieren und stattdessen auf die sog. Windenstarts auszuweichen, was allerdings je nach Wetterlage und Flugzeugtyp nicht immer möglich ist. Herr Dauner wies auch darauf hin, dass nicht alle Flugbewegungen über Auendorf vom AeroClub Göppingen-Salach ausgehen. Auf die Lärmbelastungen durch Übungsflüge der **Hubschrauber-Staffel der Landespolizei** hat der AeroClub keinen Einfluss. Abschließend sagte Herr Dauner im Namen der Vorstandschaft des AeroClubs zu, die Lärmbelastungen aus dem Flugbetrieb auf dem Nortel für den Ortsteil Auendorf so weit es möglich ist zu reduzieren. Bürgermeister Ueding wies darauf hin, dass man die kommende Flugsaison kritisch beobachten werde und ggf. weitere Gespräche stattfinden müssen.
2. Nachdem sich der Gemeinderat in der Sitzung am 20. Februar 2003 bereits mit den Ergebnissen einer **Rohrnetzanalyse mit einem Ausbaukonzept für das Wasserleitungsnetz** im Ortsteil Bad Ditzgenbach befasst hat, wurde in dieser Sitzung nun das Konzept für das Wasserversorgungsnetz in **Auendorf** und **Gosbach** vorgestellt. Der Ortsteil Auendorf wird vom Hochbehälter „Unterm Hag“ versorgt. Bei der Analyse des Leitungsnetzes wurden für die normale Wasserentnahme keine Einschränkungen bzw. Versorgungsdefizite festgestellt. Bei einer **Löschwasserentnahme** gibt es allerdings Defizite im oberen Bereich der Straße „Im Eichele“ und im Lützelalweg. In Absprache mit der Freiwilligen

Feuerwehr soll noch geprüft werden, auf welche Weise hier eine geeignete Abhilfe geschaffen werden kann. Im Zuge der schon längere Zeit geplanten Tiefbauarbeiten in der Straße „Im Eichele“ ist ohnehin die Auswechslung bzw. Erneuerung der Wasserversorgungsleitung vorgesehen. Hierfür sind nach einer ersten Kostenschätzung ca. 92.000,- € zu veranschlagen. Das **Ortsnetz Gosbach** wird über die Hochbehälter Gänssäcker und Leimberg versorgt, welche sich auf einem gleichen Höhenniveau befinden. Das Ortsnetz wird durch die Fils in westöstlicher Richtung geteilt. Die **Hochbehälter** sind über zwei sog. Versorgungsbrücken verbunden. Das Ingenieurbüro Bartsch hat deshalb vorgeschlagen, mittelfristig eine weitere Verbindungsleitung herzustellen. Mit verschiedenen baulichen Veränderungen im Leitungsnetz könnten vorhandene Einschränkungen bzw. Versorgungsdefizite in den Bereichen Neuen Steige, Mörikestraße, Hölderlinweg und „Am Tierstein“ verbessert werden. Dies gilt auch für das Gewerbegebiet „In der Au“. Mit weiteren Ringschlüssen im Ortsnetz sollen die teilweise niedrigeren Versorgungsdrücke für den regulären Wasserverbrauch und die Löschwasserversorgung verbessert werden. Dafür hat das Ingenieurbüro Bartsch einen Kostenaufwand von ca. 300.000,- € ermittelt.

In der Beratung im Gemeinderat bestand Einigkeit darüber, dass auf dieser Grundlage in den kommenden Jahren in der Kombination mit anderen, ohnehin anstehenden Tiefbaumaßnahmen das Wasserleitungsnetz in den Ortsteilen schrittweise verbessert werden sollte.

3. Das **Bebauungsplanverfahren „Kapellenweg“ in Bad Ditzgenbach** wird fortgeführt. Der Gemeinderat wurde über das Ergebnis der vorgezogenen Bürgerbeteiligung und der vorzeitigen Anhörung von verschiedenen Fachbehörden informiert. Der teilweise überarbeitete Bebauungsplanentwurf wurde gebilligt und soll nun mit einer Begründung auf die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt werden. Mit dem Bebauungsplanverfahren sollen die baurechtlichen Voraussetzungen für die Aufteilung des ca. 3.300 m² großen Grundstücks in 4 Einzelgrundstücke geschaffen werden, auf denen anschließend Wohnhäuser mit jeweils bis zu maximal 3 Wohnhäuser erstellt werden können.
4. Die Baukosten für den Umbau des ehemaligen Lagergebäudes an der Talstraße in Auendorf zur **Einrichtung eines Feuerwehrmagazins für den Löschzug Auendorf der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzgenbach** belaufen sich auf 150.000,- €. Damit konnte die vom Architekturbüro Strasser angefertigte und vom Gemeinderat genehmigte Kostenberechnung mit 194.000,- € durch umfangreiche Eigenleistungen der Bauhofmitarbeiter, Feuerwehrangehörigen und einiger ehrenamtlicher Helfer aus dem Ortsteil Auendorf sowie auch durch günstige Preise deutlich unterschritten werden. Für das Vorhaben wurde vom Land Baden-Württemberg ein Zuschuss aus Mitteln zur Förderung des Feuerwehrwesens mit 34.000,- € gewährt.

Die Baukosten für den **Einbau neuer Akustikdecken im Treppenhaus der Hiltenburgschule in Bad Ditzgenbach** werden mit 41.500,- € abgerechnet. Der Auftrag wurde im

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



Oktober 2002 an die Firma Schweizer GmbH in Bad Ditzenbach vergeben, obwohl im Haushaltsplan 2002 hierfür keine Mittel vorgesehen waren. Die alten Holzdecken wurden von den Mitarbeitern des Gemeindebauhofs entfernt und zur Entsorgung ins Müllheizkraftwerk gefahren. Die Gemeinde Drackenstein hat sich an dieser Sanierungsmaßnahme mit einem Zuschuss in Höhe von 5.000,- € beteiligt.

Die Abrechnungssumme für die **Erneuerung einer Brückenplatte über den Wettenbach am Gebäude Im Hofacker 14 In Auendorf** beträgt 7.165,- €. Dieser Auftrag wurde vom Gemeinderat nach einer vorangegangenen Ausschreibung an die Firma Georg Jooss GmbH & Co. KG in Gerstetten vergeben, die ein sehr preisgünstiges Angebot abgegeben hatte.

Die vorliegenden Abrechnungen für diese Baumaßnahmen wurden vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen.

5. Bei der Beurteilung verschiedener **Bauanträge** erteilte der Gemeinderat das Einvernehmen der Gemeinde zur geänderten Planung beim Neubau einer Doppelhaushälfte auf dem Grundstück Klingenbrunnen 2/1 in Bad Ditzenbach, für die Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Höhgasse 2 in Bad Ditzenbach, die geänderte Planung bzw. Ausführung beim Anbau einer Produktionshalle an das bestehende Betriebsgebäude auf dem Grundstück Hofweiherstraße 10 in Gosbach, für den Anbau einer Fertiggarage an das Wohnhaus auf dem Grundstück Mönikestraße 33 in Gosbach und die Erweiterung des bestehenden Carports auf dem Grundstück Hölderlinweg 3 in Gosbach. Keine Zustimmung fand dagegen die vorgelegte geänderte Planung für den Neubau einer Doppelhaushälfte auf dem Grundstück Klingenbrunnen 2 in Bad Ditzenbach. Einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Klingenbrunnen“ für die beantragte Eingangsüberdachung und den teilweise bereits erstellten Abstellraum mit einer darüberliegenden Terrasse sowie einer dazugehörenden Stützmauer konnte nicht erteilt werden. Die Baupläne müssen unter Berücksichtigung der im Bebauungsplan festgesetzten Baugrenzen nochmals geändert werden. Einem in der Sitzung ebenfalls vorliegenden Antrag zur Erstellung eines Schafstalles mit Remise auf dem Flurstück-Nr. 735 im Gewann Brunntal auf der Gemarkung Bad Ditzenbach wurde nach intensiver Beratung über die hierbei zu beachtenden baurechtlichen Bestimmungen mehrheitlich zugestimmt.

6. Nach einer Mitteilung der **Deutschen Telekom AG** wird die öffentliche **Telefonzelle in Auendorf** in ein sog. „**Basistelefon**“ umgewandelt. Vor dem Hintergrund, dass die Telekom gesetzlich verpflichtet ist, nach dem allgemeinen Bedarf möglichst flächendeckend öffentliche Telefonstellen bereitzuhalten, andererseits aber als Unternehmen auch die Wirtschaftlichkeit im Blick haben muss, soll mit einem zunächst auf 2 Jahre angelegten Pilotversuch probiert werden, ob diese Basistelefone angenommen werden. Diese Telefone werden einfach an eine Wand montiert. Sie haben keinen eigenen Wetterschutz und können auch nicht mehr mit Münzen oder Telefonkarten betrieben werden. Bezahlt wird der Telefonanruf mit der Callingcard der Telekom oder einer Visakarte bzw. Eurocard/Mastercard. Außerdem kann der Deutschland Direktservice mit den sog. R-Gesprächen genutzt werden – damit können Personen angerufen werden, die die Gesprächskosten übernehmen. In Bad Ditzenbach und Gosbach ist derzeit keine Änderung geplant; dort sollen die vorhandenen Telefonhäuschen stehen bleiben. In Auendorf besteht das Problem, dass der Umsatz unter 125,- €/Monat liegt und dieser Standort nach Beurteilung durch die Deutsche Telekom AG daher unwirtschaftlich ist. In der Be-

ratung im Gemeinderat wurde festgelegt, dass das neue Basistelefon entweder im bereits vorhandenen Buswartehäuschen an der Göppinger Straße installiert bzw. im Bereich des Volksbank-Gebäudes angebracht werden soll.

Die **Deutsche Post AG** führt derzeit eine **Briefkastenoptimierung** durch. Die Standorte von Briefkästen werden ebenfalls nach den Kriterien der Wirtschaftlichkeit überprüft. Die Post- und Universaldienstleistungsverordnung schreibt vor, dass in bebauten Gebieten alle 1.000 Meter ein Briefkasten erreichbar sein muss. Die Deutsche Post AG strebt eine Entfernung von höchstens 500 Meter an. Genauere Informationen, welche Briefkästen in den drei Ortsteilen abgebaut werden, liegen der Gemeindeverwaltung noch nicht vor. Die Gemeinde hat darauf auch keinen Einfluss.

In kurzen Berichten informierte der Bürgermeister aus der letzten **Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzenbach** vom 28. März 2003 und über eine **Jagdgenossenschaftsversammlung**, die am 04. April 2003 stattgefunden hat. Außerdem wurde bekannt gegeben, dass die offizielle **Inbetriebnahme des neuen Wertstoffhofs in Gosbach** am Freitag, den 02. Mai 2003 um 14.00 Uhr vorgesehen ist. Der neue **Filsuferweg zwischen Bad Ditzenbach und Gosbach** soll voraussichtlich am Freitag, den 16. Mai 2003 eingeweiht werden.

Der öffentliche Teil dieser Sitzung endete mit verschiedenen Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde für die Zuhörer(innen).

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, den 08. Mai 2003 statt.



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Gosbach

Herrn Karl Jooß, Drackensteiner Straße 99,
am 23. April zum 76. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Herrn Bruno Manthe, Helfensteinstraße 29,
am 19. April zum 81. Geburtstag

Frau Anna Weiger, Mineralbad 1,
am 21. April zum 70. Geburtstag

Frau Emma Stark, Helfensteinstraße 29,
am 22. April zum 73. Geburtstag

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplan- entwurfes mit örtlichen Bauvorschriften "Kapellenweg" in Bad Ditzenbach

Der Gemeinderat hat am 10. April 2003 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bauungsplanes

"Kapellenweg" in Bad Ditzenbach

mit örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.



Der Planbereich wird begrenzt

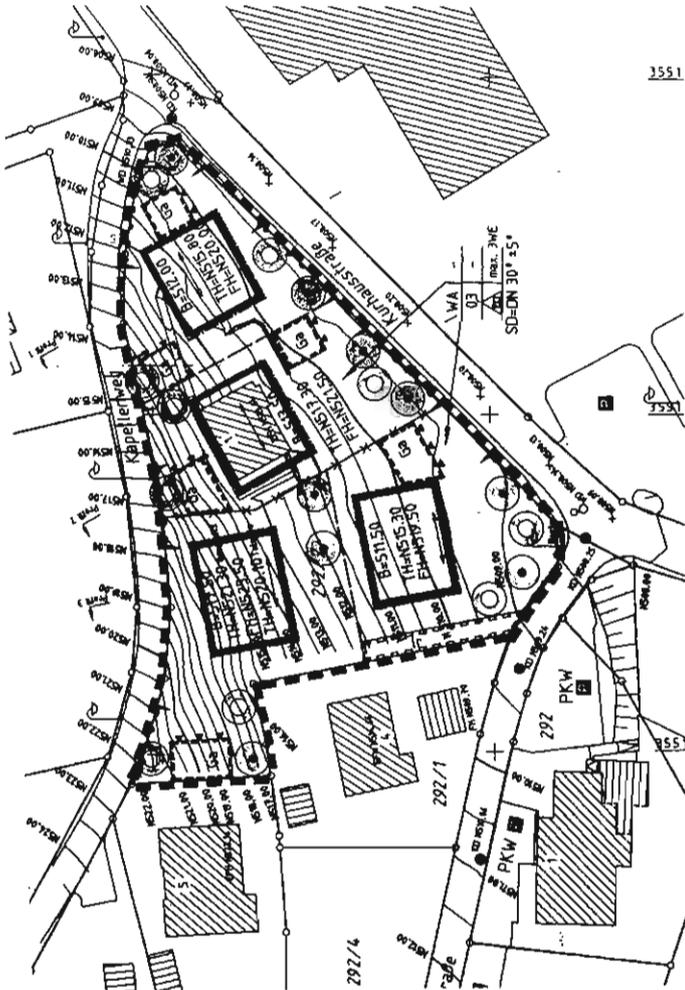
im Norden: durch den Kapellenweg

im Osten: durch den Kapellenweg und die Kurhausstraße

im Süden: durch die Kurhausstraße und die Brunnbühlstraße

im Westen: durch die Grundstücke Brunnbühlstraße 4 und Kapellenweg 5

Im Einzelnen gilt der Lageplan des Vermessungsbüros Ziegelin und Lehle aus Gammelshausen vom 02.12.2002/10.04.2003. Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Der Entwurf des Bebauungsplanes wird mit Begründung vom 28.04.2003 bis einschließlich 30.05.2003 (Auslegungsfrist) bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus in Bad Ditzgenbach von Montag bis Freitag vormittags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Montag nachmittags von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr und Mittwoch nachmittags von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen bei der Gemeindeverwaltung Bad Ditzgenbach vorgebracht werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Anregungen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Bad Ditzgenbach, den 14. April 2003

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Änderung der Hausmüllabfuhr an Ostern

Die Mittwochabfuhr (23.04.2003) wird nachgeholt

am Donnerstag, den 24. April 2003.

LVA
Landesversicherungsanstalt
Baden-Württemberg

Die Auskunft- und Beratungsstelle
Göppingen
hält für den Bereich Deggingen,
Bad Ditzgenbach, Gruibingen, Wiesensteig,
Drackenstein, Hohenstadt, Mühlhausen,
einen Schwerpunktsprechtag ab:

Am 20.05.2003
im Rathaus Mühlhausen
von 8:30 bis 12:00 Uhr und
von 13:00 bis 16:00 Uhr

Bringen Sie bitte Ihre Versicherungs-
unterlagen und einen Personalausweis mit.

Ortskernsanierung in Gosbach

Landesfinanzhilfe um 240.000,- € erhöht

Nach einer Mitteilung des Wirtschaftsministers des Landes Baden-Württemberg, Dr. Walter Döring, werden die Landesmittel für die Ortskernsanierung in Gosbach im Rahmen des Landes-sanierungsprogramms 2003 um 240.000,- € erhöht. Damit wurde dem im November letzten Jahres von der Gemeinde gestellten Aufstockungsantrag in vollem Umfang entsprochen.

Die Ortskernsanierung in Gosbach wurde 1996 in das Landes-sanierungsprogramm aufgenommen. Der Förderrahmen betrug ursprünglich 5.633.516,- DM (2.880.371,- €); dazu wurde eine Finanzhilfe des Landes mit 50 % = 2.816.758,- DM (1.440.186,- €) bewilligt. Im Programmjahr 2000 wurde der Förderrahmen um 833.333,- DM (426.076,- €) und die inzwischen auf 60 % der förderfähigen Kosten aufgestockte Finanzhilfe um 500.000,- DM (255.646,- €) erhöht.

Im darauf folgenden Jahr 2001 konnte eine zusätzliche Erhöhung der Finanzhilfe um weitere 800.000,- DM (409.034,- €) für einen Förderrahmen mit 7.800.182,- DM (3.988.170,- €) erreicht werden.

Mit der nun vom Wirtschaftsministerium genehmigten Aufstockung des Förderrahmens um 400.000,- € auf 4.388.170,- € und der dafür um 240.000,- € auf insgesamt 2.344.865,- € erhöhten Finanzhilfe, soll die Ortskernsanierung in Gosbach innerhalb des zugleich vom 31.12.2003 auf 31.12.2005 verlängerten Durchführungszeitraums zum Abschluss gebracht werden.

Neben den bereits abgeschlossenen Tiefbaumaßnahmen mit einer in 5 Bauabschnitten durchgeführten Neugestaltung der öffentlichen Verkehrsflächen (in der Unterdorfstraße, Wiesensteiger Straße sowie in der Drackensteiner Straße und Magnusstraße) wurden im Zuge der Ortskernsanierung in der Gemeinde mit Hilfe der Landesförderung insgesamt 55 private Modernisierungs- und Ordnungsmaßnahmen unterstützt.

Mit der Aufstockung der Finanzhilfe im Programmjahr 2003 soll vor allem der von der Gemeinde beabsichtigte Erwerb der Grundstücke Drackensteiner Straße 29 und 35 finanziert werden. In diesem Bereich sollen im Rahmen einer Neuordnung innerörtliche Wohnbauflächen entstehen. Außerdem können mit der erhöhten Landesfinanzhilfe eventuell noch weitere private Modernisierungs- und Ordnungsmaßnahmen gefördert werden.



Amtsgericht
- Vollstreckungsgericht -

73033 Göppingen, den 20. Februar 2003
Pfarrstr. 25 (Schloss), Tel.: 07161/63 2431

Geschäfts-Nr.: 1 K 37/01 ← Bitte immer angeben!

Zwangsversteigerung

Folgender Grundbesitz

Der Verkehrswert ist
gemäß § 74a Abs. 5 ZVG
festgesetzt worden auf:

A) eingetragen im **Grundbuch von Gruibingen, Heft-Nr. 3086,**

BV Nr. 1: Flst. 1656/2	Emerstall; Nadelwald	- 75 a 45 m ² -	12.700,00 EUR
BV Nr. 2: Flst. 1648	Emerstall; Nadelwald	- 52 a 88 m ² -	7.900,00 EUR
BV Nr. 3: Flst. 1656/1	Emerstall; Nadelwald	- 75 a 44 m ² -	11.000,00 EUR
BV Nr. 4: Flst. 1649/1	Emerstall; Grünland	- 45 a 32 m ² -	6.300,00 EUR
BV Nr. 5: Flst. 1649/2	Emerstall; Nadelwald	- 38 a 07 m ² -	5.500,00 EUR
BV Nr. 6: Flst. 1649/3	Emerstall; Laubwald, Nadelwald	- 22 a 69 m ² -	2.100,00 EUR

(Sechs aneinander grenzende Grundstücke,
mit überwiegendem Fichtenbestand.)

B) eingetragen im **Grundbuch von Auendorf, Heft-Nr. 2262,**

BV Nr. 1: Flst. 2211	Steinäcker Acker-Grünland, Grünland (Wiese)	- 56 a 30 m ² -	17.400,00 EUR
BV Nr. 2/zu1: Fahrrecht über Flst. 262/2 der Markung Ditzenbach			
BV Nr. 3: Flst. 1021/1	Weglang Ackerland, Weg, Grünland	- 10 a 62 m ² -	2.000,00 EUR
	05 a 43 m ²		
Flst. 1021/2	Grünland	51 m ²	
Flst. 1021/3	Ackerland	04 a 68 m ²	
	(insges. als Wiese genutzt, Weganteil ca. 77 m ²)		
BV Nr. 4: Flst. 1152	Weglang; Grünland	- 13 a 76 m ² -	3.100,00 EUR
BV Nr. 5: Flst. 1154	Weglang; Grünland (Obstb.)	- 17 a 52 m ² -	4.100,00 EUR
BV Nr. 6: Flst. 1155	Weglang; Grünland	- 10 a 66 m ² -	2.600,00 EUR
BV Nr. 7: Flst. 1022/1	Weglang; Ackerland (Wiese)	- 05 a 79 m ² -	1.300,00 EUR
BV Nr. 11: Flst. 812/1	Lützelalb; Ackerland, Unland (Wiese, teilw. mit Buschbewuchs)	- 38 a 15 m ² -	6.100,00 EUR
BV Nr. 12: Flst. 1023	Weglang; Ackerland, Grünland, Weg (Wiese, Weganteil ca. 38 m ²)	- 05 a 53 m ² -	1.000,00 EUR
BV Nr. 13: Flst. 1024	Weglang; Ackerland, Grünland, Weg (Wiese, Weganteil ca. 37 m ²)	- 04 a 99 m ² -	1.000,00 EUR
BV Nr. 14: Flst. 1025/1	Weglang; Ackerland, Grünland, Weg (Wiese, Weganteil ca. 28 m ²)	- 04 a 21 m ² -	800,00 EUR
BV Nr. 17: Flst. 1156	Weglang; Grünland	- 10 a 39 m ² -	2.300,00 EUR
BV Nr. 19: Flst. 1148	Weglang Grünland (2 Teile), Wiese, Weg (ca. 82 m ²)	- 42 a 68 m ² -	7.700,00 EUR
BV Nr. 20/zu19: Fahrrecht s. Serv.buch Blatt 67			



BV Nr. 24:Flst. 1022/2	Weglang Ackerland, Grünland (Obstb.) Wiese, Weg (insges. als Wiese genutzt, Weganteil ca. 62 m ²)	- 22 a 32 m ² -	4.600,00 EUR
BV Nr. 25:Flst. 1229/1	Mittlerer Sielenwang Grünland, Hutung	- 48 a 61 m ² -	8.200,00 EUR
BV Nr. 28:Flst. 1593	Unter Linsen; Landwirtschaftsfläche (Wiese am Ortsrand, Pferdekoppel)	- 77 a 49 m ² -	31.700,00 EUR
BV Nr. 29:Flst. 1231/2	Vorderer Sielenwang Hutung (Wiese)	94 a 45 m ²	21.500,00 EUR
Flst. 1231/1	Vorderer Sielenwang Hutung (Wiese)	35 a 70 m ² - 01 ha 30 a 15 m ² -	
BV Nr. 30:Flst. 886	Mahdäcker; Grünland (Obstb.) (Wiese am Ortsrand)	- 23 a 29 m ² -	7.200,00 EUR
BV Nr. 31:Flst. 1158	Weglang; Grünland (Obstb.), Unland	- 25 a 09 m ² -	5.100,00 EUR
BV Nr. 32:Flst. 1151	Weglang; Grünland (Obstb.)	- 12 a 08 m ² -	2.800,00 EUR
BV Nr. 33:Flst. 1157	Weglang; Grünland (Obstb.)	- 13 a 45 m ² -	3.100,00 EUR
BV Nr. 34:Flst. 1149	Weglang; Grünland (Obstb.), Wiese (mit Hütte)	- 13 a 26 m ² -	3.100,00 EUR
BV Nr. 35/zu 34:	Fahrrecht s. Serv.buch Blatt 67		
BV Nr. 36:Flst. 1319	Ameisäcker; Grünland	- 21 a 31 m ² -	4.100,00 EUR
BV Nr. 37:Flst. 1318	Ameisäcker; Grünland	- 17 a 99 m ² -	3.600,00 EUR
BV Nr. 38:Flst. 1320	Ameisäcker; Grünland	- 18 a 44 m ² -	3.600,00 EUR
BV Nr. 39:Flst. 1577	Breite; Grünland (Wiese am Ortsrand, Pferdekoppel)	- 12 a 72 m ² -	6.700,00 EUR
BV Nr. 40:Flst. 1578	Breite; Grünland (Obstb.) (Wiese am Ortsrand, Pferdekoppel)	- 16 a 69 m ² -	4.300,00 EUR
BV Nr. 41:Flst. 1576	Breite; Grünland (Wiese am Ortsrand, Pferdekoppel)	- 14 a 49 m ² -	8.700,00 EUR

**C) 1/4 Miteigentumsanteil an den Grundstücken,
eingetragen im Grundbuch von Auendorf, Heft-Nr. 2270,**

BV Nr. 1: Flst. 1248	Vorderer Sielenwang Ackerland (2 Teile), Unland	- 35 a 62 m ² -	1.500,00 EUR
BV Nr. 2: Flst. 1246	Vorderer Sielenwang Ackerland, Grünland, Unland (2 Teile)	- 68 a 33 m ² -	3.100,00 EUR
BV Nr. 3: Flst. 1247	Vorderer Sielenwang Ackerland (2 Teile), Unland	- 70 a 02 m ² -	3.100,00 EUR
BV Nr. 4: Flst. 1250	Vorderer Sielenwang Ackerland (2 Teile), Unland, Hutung	- 01 ha 20 a 49 m ² -	5.100,00 EUR
BV Nr. 5: Flst. 1251	Vorderer Sielenwang Ackerland (2 Teile), Unland	- 32 a 69 m ² -	1.500,00 EUR
BV Nr. 6: Flst. 1252	Vorderer Sielenwang Ackerland (3 Teile), Hutung, Unland (Sechs nebeneinander liegende Grundstücke, insges. als Wiese genutzt.)	- 35 a 36 m ² -	1.500,00 EUR

(Angaben in () ohne Gewähr

soll am

Wochentag und Datum	Uhrzeit	Ort, Gebäude	Stock/Raum
Mittwoch, 28. Mai 2003	09.30 Uhr	Amtsgericht Göppingen, Pfarrstr. 25 (Schloss)	EG/0.24

im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert werden.



Am 08.03.2001 (Tag der Eintragung der Versteigerungsvermerk) war als Eigentümer im Grundbuch eingetragen:

Hansjörg Wiedmann, Bad Ditzenbach - Auendorf

Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert; er hat das Recht glaubhaft zu machen, wenn der Gläubiger der Anmeldung widerspricht. Andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses erst nach dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen.
Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, muss das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Andernfalls tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden; die Sicherheit ist in der Regel in Höhe von 10% des Verkehrswertes zu leisten

Bieter haben sich im Termin auszuweisen. Wer als Bevollmächtigter Gebote abgeben will, muss im Termin eine öffentlich beglaubigte Bietvollmacht vorlegen.

gez. (Frank)
Rechtspfleger

Jugendfeuerwehr Bad Ditzenbach



Zu unserem nächsten **Übungsabend** treffen wir uns am **Diens- tag, 22.04.2003 um 18.00 Uhr** im Feuerwehrhaus in Bad Ditzenbach. Abholung der Auendorfer und Gosbacher Kameradinnen und Kameraden um 17.50 Uhr.

Martin Austen, Jugendwart

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Rückblick Kreuzweg

Den sonnigen und warmen Mittwoch in der vergangenen Woche nutzten wir zur Begehung des Bad Ditzenbacher Kreuzwegs mit seinen schönen Bildstöcken. Im Steinbruch gab es für die Schüler ein Osterfrühstück mit bunten Ostereiern, Karotten, Hefekranz und Früchtetee.



Herzlichen Dank an die Ettenbeiräte, die wieder alles bestens organisiert hatten und an die Fa. Feinkost Draholo fürs Ausleihen des Getränkebehälters.



Pfarrer Zuparic führt die Gosbacher Schüler durch die Stationen des Bad Ditzenbacher Kreuzwegs. Ihnen, Herr Pfarrer, herzlichen Dank.

Das Kollegium wünscht schöne Osterfeiertage und erholsame Ferien.

Freundeskreis der Realschule Deggingen



Liebe Freunde und Vereinsmitglieder,
am Montag, dem 5. Mai 2003, um 20.00 Uhr, findet im Neben- zimmer des **Café Krapf** in Deggingen unser Freundeskreistref- fen statt.



Diesmal geht es um folgende Themen:

1. Rückblick auf das Schulprojekt Musical "Der kleine Tag"
2. Vorschau auf neue Aktivitäten
3. Sonstiges

Unterstützen Sie unsere Aufgaben.

Um seine Ziele zu verwirklichen, ist der Freundeskreis auf das Engagement von Eltern, Lehrer und Schülern (auch ehemalige) angewiesen!

Über neue Teilnehmer würden wir uns sehr freuen!

Der Vorstand

Kindergarten Bad Ditzenbach



An alle Wochenmarktbesucher!

Unsere Muttis werden fleißig für uns Kuchen backen, damit wir auf dem Wochenmarkt am 23. April 2003 das Marktcafé betreiben können. Wir hoffen, dass auch recht viele Marktbesucher bei uns vorbeischauen.

Der Erlös kommt uns Kindergartenkindern zugute.

Eins, zwei, Polizei!

Bei einer Führung durch die Polizeistation in Geislingen am 8. April gab es für unsere Großen sehr viel Interessantes zu sehen. Nach einer kurzen Einführung in die Aufgaben der Polizei durch ein Gespräch und einen kurzen Videofilm teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Die eine Gruppe drehte eine Runde mit dem Polizeimannschaftswagen. Mit großem Gelächter und "Tatütata" flitzten wir über einige Hoppeln. Währenddessen wurde die andere Gruppe durch die Station geführt. Zuerst schauten wir uns einen Einsatzwagen genau an. Wir durften kurz hineinsitzen und der Polizeibeamte zeigte uns dann, welche Ausrüstung im Kofferraum des Wagens sein muss. Im Raum der Kripo wurde von jedem Kind ein Fingerabdruck genommen, den es nachher mit nach Hause nehmen durfte. Im Schießübungsraum zeigte uns der Polizeibeamte die Zielscheiben und erklärte uns die Notwendigkeit der Waffe im Polizeidienst. Dann schauten wir uns eine Arrestzelle an und einige Mutige trauten sich sogar, kurze Zeit in der Zelle zu bleiben, während die anderen durch den Türspion zu ihnen hineinschauen durften. Danach ging's ab in die Funkzentrale, wo wir mucksmäuschenstill sein mussten, um den Funkverkehr nicht zu stören. Aber das war für uns kein Problem. Dann wechselten die Gruppen so, dass jeder die Fahrt gemacht und die Station gesehen hatte. Es war für uns ein sehr interessanter und informativer Nachmittag, an den sich die Kinder sicherlich noch lange erinnern werden. Wir danken den lieben Polizisten der Polizeistation in Geislingen und unseren beiden "Fahrerinnen".

Kindergarten Auendorf



Neues aus dem Auendorfer Kindergarten

Es war ein toller Tag, als wir vergangenen Mittwoch das Kräuterhaus St. Bernhard in Bad Ditzenbach besichtigten.

Dadurch, dass es so kalt war, durften wir schon einige Minuten vor 9.00 Uhr in den Laden. Jeder von uns bekam eine Tasse wohlschmeckenden Tee, so dass es uns ganz warm wurde.

Herr Emter, ein Mitarbeiter des Kräuterhauses, empfing uns und führte uns durch die Fabrik. Wir staunten nicht schlecht, als wir in der Druckerei die Maschine betrachteten, die in wenigen Minuten hunderte von Werbepost versandfertig machte.

Weiter ging es in die Halle, wo die Zutaten für die Herstellung von Tees, Cremes und Tabletten gelagert wurden.

Die Herstellungsräume für Tabletten konnten wir nur durch eine Glasscheibe betrachten, da es dort sehr steril zugeht.

Interessant war auch, den Weg einer Bestellung zu verfolgen, die versandfertig gemacht wurde.

Herr Emter hatte für all unsere Fragen eine Antwort und führte uns mit viel Witz und Einfühlungsvermögen für unsere Kinder durch das Kräuterhaus St. Bernhard.

Dafür und für die Überraschungstüten am Ende der Führung möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Anschließend vesperten wir noch gemütlich beim Thermalbad, um dann frisch gestärkt nach Auendorf zurückzuwandern.

Die "Großen" und die Erzieherinnen
des Kindergartens Auendorf

Ärztlicher Notfalldienst

Von Fr., 18.04., 8.00 Uhr, bis Sa., 19.04., 8.00 Uhr:

Herr Krebs, Telefon (0 73 34) 54 76

Von Sa., 19.04., 8.00 Uhr, bis So., 20.04., 8.00 Uhr:

Dres. Moll, Telefon (0 73 34) 56 21

Von So., 20.04., 8.00 Uhr, bis Mo., 21.04., 8.00 Uhr:

Dr. Winker, Telefon (0 73 34) 58 57

Von Mo., 21.04., 8.00 Uhr, bis Di., 22.04., 8.00 Uhr:

Dr. Windstoßer, Telefon (0 73 34) 92 31 80

Sprechstunden jeweils um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(07 11) 7 87 77 66** erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

17.04.03 Wölk-Apotheke, Geislingen, Stuttgarter Str. 100
18.04. Brunnen-Apotheke, Geislingen, Überkinger Str. 14

19.04.03 Fils-Apotheke, Geislingen, Überkinger Str. 59
Kur-Apotheke, Bad Ditzenbach

20.04.03 Bad-Apotheke, Bad Überkingen, Otto-Neidhardt-Platz 2

21.04.03 Cosmas-Apotheke, Kuchen, Bahnhofstr. 30

22.04.03 Schwaben-Apotheke, Kuchen, Seetalbachstr. 21

23.04.03 Sonne-Center-Apotheke, Geislingen, Hauptstr. 43

24.04.03 Obere Apotheke, Geislingen, Hohenstaufenstr. 18

25.04.03 Untere Apotheke, Geislingen, Karlstr. 6

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung!

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und

Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Leistungsangebote für unsere Patienten:

* Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

* Medizinische Fußpflege und Fußreflexzonenmassage

* Hauswirtschaftliche Versorgung:





Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

*** Essen auf Rädern:**

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer **(0 73 35) 55 92** oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal**, Tel. **(0 73 34) 89 89**.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **PDL Herrn Kausch**.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 15.00 - 18.00 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Gemeindehaus

Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Josefskapelle

Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr

Josefsheim

Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten

Tel.: (0 73 35) 65 52

Ostersonntag B

20. April 2003

Ostersonntag

Lesejahr B

Joh 20,1-18



»Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; sie liefen beide zu sammen dorthin, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab.

«

St. Laurentius - Bad Ditzenbach mit Auendorf

Donnerstag, 17. April - Gründonnerstag

L 1: Ex 12,1-8.11-14 / L 2: 1 Kor 11,23-26
11.00 Uhr Eucharistiefeier im Altenheim Maisch
19.00 Uhr Messe vom letzten Abendmahl

Im Anschluss an den Gottesdienst bleibt die Kirche zur stillen Anbetung geöffnet.

Freitag, 18. April - Karfreitag

(Fast- und Abstinenztag)

L 1: Jes 52,13-53,12 / L 2: Hebr 4,14-16;5,7-9

10.00 Uhr Kreuzweg zur Bronnbühkapelle
(Bitte Gotteslob mitbringen! Bei sehr schlechtem Wetter beten wir den Kreuzweg in der Kirche).

15.00 Uhr Gedächtnisfeier vom Leiden und Sterben Jesu Christi mit Wortgottesdienst, Fürbitten, Kreuzverehrung und Kommunionfeier

Beginn der Osterzeit - Hochfest der Auferstehung des Herrn

Samstag, 19. April - Karsamstag

20.00 Uhr Osternachtsfeier mit Weihe des Osterfeuers, der Osterkerze und des Osterwassers mit festlichem Auferstehungsamt

Sonntag, 20. April - Ostersonntag

L 1: Apg 10,34a. 37-43 / L 2: Kol 3,1-4

9.00 Uhr Feierliches Osterhochamt

Am Schluss des Gottesdienstes werden nach altem Brauch die Ostergaben gesegnet.

Kollekte: Errichtung von Kirchen und Gemeindezentren

11.45 Uhr Tauffeier

Montag, 21. April - Ostermontag

L 1: Apg 2,14.22-33 / L 2: 1 Kor 15,1-8.11

10.30 Uhr Festtagsmesse

Sonntag, 27. April - 2. Sonntag der Osterzeit

- Weißer Sonntag

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Kollekte: Siberner Sonntag (für die Anschaffung eines Kreuzweges für unsere Kirche)

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN:

Gründonnerstag: 19.00 Uhr Jan, Carolin T., Lisa, Tanja

Karfreitag: 15.00 Uhr ALLE

Osternachtsfeier: 20.00 Uhr Carolin K., Philipp, Robin, Florian T.

Ostersonntag: 9.00 Uhr Vanessa, Viktoria, Valentina, Thomas

Ostermontag: 10.30 Uhr Markus R., Jan, Lisa, Tanja

LEKTOR/IN:

Gründonnerstag: Frau Dr. Mauch

Karfreitag: Herr Sonntag/Frau Klonner/Frau Hoffmann/
Frau Dr. Mauch

Osternachtsfeier: Herr Sonntag/Frau Dr. Beier/Frau Klonner

Ostersonntag: Manuela Moll

Ostermontag: Herr Sonntag



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei **St. Laurentius**
Pfr. Jakob Zuparic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54

Pfarrei **St. Magnus**
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43

**KOMMUNIONHELPER/-IN:**

Gründonnerstag: Frau Dr. Mauch
Karfreitag: Frau Dr. Mauch
Ostersamstag: Frau Klonner/Herr Sonntag
Ostersonntag: Frau Dr. Mauch
Ostermontag: Herr Sonntag



Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige.

Ich war tot, doch nun lebe ich in alle Ewigkeit.
(Offb. 1)

Aus unserer Gemeinde verstarb:
Frau Sigritha Ulmer geb. Gangl, Bruckwiesenstraße 12,
im Alter von 81 Jahren.
Wir empfehlen sie der Liebe Gottes.

St. Magnus - Gosbach**Donnerstag, 17. April - Gründonnerstag**

L 1: Ex 12,1-8.11-14 / L 2: 1 Kor 11,23-26

19.00 Uhr Messe vom letzten Abendmahl
Im Anschluss an den Gottesdienst bleibt die Kirche zur stillen Anbetung geöffnet.

Freitag, 18. April - Karfreitag (Fast- und Abstinenztag)

L 1: Jes 52,13-53,12 / L 2: Hebr 4,14-16; 5,7-9

10.00 Uhr Kreuzweg zur Kreuzkapelle
(Bitte Gotteslob mitbringen! Bei sehr schlechtem Wetter beten wir den Kreuzweg in der Kirche.)

15.00 Uhr Gedächtnisfeier vom Leiden und Sterben Jesu Christi mit Wortgottesdienst, Fürbitten, Kreuzverehrung und Kommunionfeier

Beginn der Osterzeit -**Hochfest der Auferstehung des Herrn****Samstag, 19. April - Karsamstag**

20.00 Uhr Osternachtsfeier mit Weihe des Osterfeuers, der Osterkerze und des Osterwassers mit festlichem Auferstehungsamt

Sonntag, 20. April - Ostersonntag

L 1: Apg 10,34a.37-43 / L 2: Kol 3,1-4

10.30 Uhr Feierliches Osterhochamt (Jahrtag Maria Rauschmaier und verst. Eltern und Geschwister)

Kollekte: Errichtung von Kirchen- und Gemeindezentren

Montag, 21. April - Ostermontag

L 1: Apg 2,14.22-33 / L 2: 1 Kor 15,1-8.11

9.00 Uhr Festtagsmesse (Elisabeth Rink u. verst. Eltern, Karl u. Maria Gerke)

Freitag, 25. April

17.00 Uhr Ministrantenstunde im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

Samstag, 26. April

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags (Albert u. Berta Spohn; nach Meinung; Jahrtag Amalie und Josef Alt und verst. Angehörige)

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN:

Gründonnerstag: Timo, Tino, Kerstin, Julia St., Tamara, Carmen, Sina, Julia W., Michael Str., Marion, Fabian, Patrick
Karfreitag: ALLE

Ostersamstag: ALLE

Ostersonntag: Andrea, Claudia, Kathrin, Jan, Sonja, Christopher, Martin B., Lind, Katja, Svenja

Ostermontag: Jens, Tobias, Miriam, Sina, Julia W., Michael Str., Marion, Fabian

LEKTOR/-IN:

Gründonnerstag: Herr Nagel

Karfreitag: R. Stehle/B. Jauß/P. Nagel/V. Jauß
Ostersamstag: Herm. Müller/Ci. Ivic/Ci. Fellner
Ostersonntag: B. Jauß
Ostermontag: V. Jauß

KOMMUNIONHELPER/-IN:

Gründonnerstag: Herr Folgner
Karfreitag: Herr Folgner
Ostersamstag: R. Kalik
Ostermontag: Herr Folgner

**Mutter-Kind-Gruppe**

Der Kleiderbazar am kommenden Samstag, dem 19.04.2003, muss leider abgesagt werden.

St. Michael - Drackenstein**Donnerstag, 17. April - Gründonnerstag**

9.00 Uhr Messe vom letzten Abendmahl
Im Anschluss an den Gottesdienst bleibt die Kirche zur stillen Anbetung geöffnet.

Freitag, 18. April - Karfreitag (Fast- und Abstinenztag)

10.00 Uhr Kreuzweg in der Pfarrkirche

15.00 Uhr Gedächtnisfeier vom Leiden und Sterben Jesu Christi mit Wortgottesdienst, Fürbitten, Kreuzverehrung und Kommunionfeier

Beginn der Osterzeit -**Hochfest der Auferstehung des Herrn****Samstag, 19. April**

20.00 Uhr Osternachtsfeier mit Weihe des Osterfeuers, der Osterkerze und des Osterwassers mit festlichem Auferstehungsamt

Sonntag, 20. April - Ostersonntag

10.30 Uhr Feierliches Osterhochamt

Montag, 21. April - Ostermontag

10.30 Uhr Festtagsmesse

Sonntag, 27. April -**2. Sonntag der Osterzeit - Weißer Sonntag**

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

Für alle drei Pfarren**Rückgabe der Firmmappen für Firmgruppenleiter/-innen**

Wir bitten die Firmgruppenleiter/-innen, die Mappen zur Vorbereitung der Gruppenstunden - falls noch nicht geschehen - an das Pfarrbüro zurückzugeben.

Einladung zum Mitwandern**von Wiesensteig nach Untermarchtal**

Der Bund der Deutschen Kath. Jugend (BDKJ) lädt junge Christen ein, sich gemeinsam auf den Weg nach Untermarchtal zu machen. Wir wollen gemeinsam zum Jugendtag am 15. Juni 2003 wallfahren. Eingeladen sind junge Christen ab 15 Jahren. Nähere Informationen im Pfarrbüro Bad Ditzgenbach.

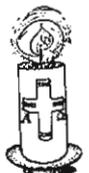
Woche für das Leben

Die Woche für das Leben, die in diesem Jahr vom 3. bis 10. Mai stattfindet, steht unter dem Thema: "Chancen und Grenzen des medizinischen Fortschritts." Dabei plädieren die Kirchen angesichts der Dynamik des medizinischen Fortschritts für die übergeordnete Bedeutung und Würde des menschlichen Lebens.

Auferstehung

Die Botschaft von der Auferstehung Jesu (Osterbotschaft) ist das Fundament und zusammen mit der Botschaft vom Kreuz die Mitte des christlichen Glaubens.

Im Lichte des Auferstehungsglaubens erkannten die Apostel, wer Jesus eigentlich war. Dadurch verstanden sie Jesu Leben und seinen Tod am Kreuz. Im Lichte dieses





Glaubens wurden die Evangelien und das ganze Neue Testament geschrieben. -

Die Auferstehung Jesu ist die einmalige Tat Gottes, die alle unsere Vorstellungen sprengt. Denn der Auferstandene kehrt ja nicht ins Leben zurück (wie jemand, der klinisch tot war und wieder belebt wurde); er lebt vielmehr in einer neuen Weise, nicht mehr in den Grenzen von Raum und Zeit, er ist in die unsichtbare, raum- und zeitüberlegene Welt Gottes eingegangen.

Die Evangelien erzählen uns von Begegnungen mit dem Auferstandenen: einzelnen Menschen, z.B. Petrus, Maria von Magdala, Paulus und den Emmaus-Jüngern oder der Gruppe der zwölf Apostel erscheint Jesus in einer völlig neuen Weise als Lebender.

In dieser Begegnung erfahren Sie: Der gekreuzigte Jesus lebt. Er bleibt bei ihnen. Er sendet sie in alle Welt. Und sie erkennen: Er ist wirklich Gottes Sohn, er hat auch Macht über den Tod. Auf ihn können Sie sich unbedingt verlassen, sowohl im Leben als auch im Sterben. In der Auferstehung Jesu enthüllt und erfüllt sich die Lebensmacht des Kreuzes.

**"Wer Ostern kennt, kann nicht verzweifeln!"
Diesen Gruß schickte Dietrich Bonhoeffer aus der
Todeszelle. Mit frohem Herzen geben wir ihn an Sie
weiter. Das Leben hat jede Form des Todes ein für
alle Mal besiegt.**

**Frohe und gesegnete Kar- und Ostertage wünschen
Ihnen Ihre Seelsorger mit allen Mitarbeiterinnen und
Mitarbeitern.**

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch zum Ostersonntag, 20. April

Offb. 1,18:

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

Karfreitag, 18. April

10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls

Pfarrerin Johanna Raumer

Samstag, 19. April

17.00 Uhr Probe der Kinderkirche für den Familiengottesdienst

Ostersonntag, 20. April

"Eine freudige Nachricht breitet sich aus!"

Das **Osterfest** feiern wir mit einem Familiengottesdienst um **10.00 Uhr**.

Wir beginnen den Gottesdienst in diesem Jahr mit einem **Osterlied auf dem Friedhof** und gehen anschließend in die Kirche.

Der Posaunenchor und die Kinderkirche wirken mit.

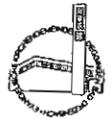
Im Ostergottesdienst feiern wir die **Taufe von Jonas Mayer**, Krügerstr. 14.

Nach dem Gottesdienst dürfen die **Kinder ein Osternestchen suchen**.

Am Ostermontag findet hier in der Stephanuskirche **kein Gottesdienst** statt. Wir empfehlen, den Gottesdienst in Deggingen/Bad Ditzenbach zu besuchen. Er beginnt um 10.00 Uhr und wird von Pfarrerin Jutz aus Bad Überkingen gehalten.

Die Veranstaltungen in dieser Woche fallen wegen der Osterferien aus.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



Wochenspruch:

"Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle."

Offenbarung 1,18

Donnerstag, 17. April - Gründonnerstag

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evang. Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Martinusheim (Pfarrerin Rupp)



19.00 Uhr "Das tut zu meinem Gedächtnis" - Abendmahlsgottesdienst im evangelischen Gemeindehaus an Tischen in Form der evangelischen Messe mit Liedern aus Taizé (Pfarrerin Rupp)

Im Anschluss an den Gottesdienst setzen wir das Mahl fort. Jeder ist eingeladen, dazu etwas mitzubringen (z.B. Salat, Käse o.Ä.).

20.30 Uhr Probe des Singkreises in der Kirche



Freitag, 18. April - Karfreitag

10.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Einzelkelche, Pfarrerin Rupp/Pfarrerin Sill)

In Geislingen:

19.00 Uhr "Musik zur Passion" mit dem Jungen Kammerchor in der Geislinger Stadtkirche

Sonntag, 20. April - Ostersonntag

6.00 Uhr Ostermorgenfeier in der Christuskirche mit Feier des Heiligen Abendmahls (Gemeinschaftskelch) (Pfarrerin Rupp und Vorbereitungsgruppe)

Anschließend Frühstück im Gemeindehaus (Der Erlös ist für die Osteraktion des ejw)

10.00 Uhr Osterfestgottesdienst mit Taufe von Celina Brito da Silva aus Bad Ditzenbach (Pfarrerin Rupp) Der Singkreis wirkt mit.

Für Kinder:

Oster-Singen, Spiel und Ostereiersuchen im evangelischen Gemeindehaus

Fahrdienst: Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Frau Riegg in Gosbach, Telefon: (0 73 35) 62 54.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

Montag, 21. April - Ostermontag

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Jutz)

Donnerstag, 24. April

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evang. Gemeindehaus
10.00 Uhr Gottesdienst im Martinusheim (Lektor Schmidt)

Sonntag, 27. April - Quasimodogeniti

10.00 Uhr Gottesdienst (Lektorin Clement)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: siehe vorstehend

Hinweis:

Pfarrerin Rupp ist vom 22. bis einschließlich 27. April auf Fortbildung. Die pfarramtliche Vertretung übernimmt Pfarrer Burgenmeister aus Grubingen, Telefon: (07335) 5200.

Aktion Fairer Welthandel

Bitte beachten:

Am Mittwoch, dem 23. April 2003, sind wir nicht auf dem Wochenmarkt!

Da sich bereits verschiedene freiwillige Helfer für die Mitarbeit an unserem Verkaufsstand gemeldet haben, sind wir ab



30. April 2003 wieder wöchentlich für Sie da. Wie gewohnt erhalten Sie dann auch wieder die schmackhaften Bio-Bananen von **BanaFair**.

Aktion Fairer Welthandel, Grudrun Lamparter und Team
Sonnenbühl 29, 73342 Bad Ditzenbach, Telefon: (07334) 8370

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 20. April - Ostern

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 23. April

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 18. April

19.30 Uhr Predigtunterricht: Sich in logischer Betonung verbessern

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: Wie Lichtspender leuchten

Sonntag, 20. April

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Jesus Christus - der neue Herrscher der Welt

10.25 Uhr Wachturm-Studium: Vertraue auf Jehova mit deinem ganzen Herzen (Psalm 9:10)

Dienstag, 22. April

19.30 Uhr Bibelstudium im kleinen Kreis: Jesaja 55:4-13; Jesus, der "Gebieterr für die Völkerschaften"

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen. Internet: www.jehovaszeugen.de

Volksmision Gosbach

Selig die, die über sich selber lachen können, sie werden immer genug Unterhaltung finden.

Selig die, die einen Berg von einem Maulwurfshügel unterscheiden können, sie werden sich viel Ärger ersparen.

Selig die, die fähig sind, das Verhalten der anderen mit Wohlwollen zu interpretieren, sie werden zwar für naiv gehalten, aber das ist der Preis der Liebe.

Selig die, die schweigen und zuhören können, sie werden dabei viel Neues lernen.

Selig die, die fähig sind, sich auszuruhen und zu schlafen, ohne dafür Entschuldigungen zu suchen, sie werden weise werden.

Selig sind die, die es verstehen, die kleinen Dinge ernst und alle ernsten Dinge gelassen anzusehen, sie werden im Leben sehr weit kommen.

Selig alle, die denken, bevor sie handeln, und beten, ehe sie denken, sie werden eine Menge Dummheiten vermeiden.

Selig die, die schweigen und lächeln können, auch wenn man ihnen das Wort abschneidet oder auf die Zehen tritt, sie sind dem Geist des Evangeliums sehr nahe.

(n. d. kleinen Schwestern)

Hauskreis:

Donnerstag, 20.00 Uhr, Peter Treitlein

Freitag, 20.00 Uhr, Regina Rehrn

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 16. April 2003, 14.00 - 16.30 Uhr Begegnungsnachmittag in der österlichen Bastelstube

Eine Verkaufsausstellung der Bastelarbeiten
Schwester Talida Starz
Ort: Vinzenz Klinik, Bastelraum "Haus Maria"

"Dem Leben auf der Spur - Ostern entgegen" - Die Stille suchen - das Herz öffnen - Quellen des Lebens entdecken-

Meditative Anregungen und Hilfen

Donnerstag, 17. April bis Sonntag, 20. April 2003, 17.25 Uhr

Schwester Reingard Glück
Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum oder Tagungsraum
"Haus Maria"

Montag, 21. April 2003, 19.45 Uhr

Frühlingskonzert am Ostermontag

Violine: Frau Rosemarie Löffler, Göppingen
Klavier: Frau Hannelore Göhler-Holzwarth
Ort: Vinzenz Klinik, Foyer "Haus Maria"

Dienstag, 22. April 2003, 14.00 bis 16.30 Uhr

"Sie wünschen, ... wir basteln mit Ihnen Dekorationen für Ostern"

Schwester Talida Starz, Vinzenz Klinik
Ort: Vinzenz Klinik, Bastelraum

19.00 Uhr

"Nun will der Lenz uns grüßen ..." - Ein fröhlicher Singabend

Schwester Fidelis Lanzenberger
Ort: Vinzenz Klinik, Vinzenzstübe "Haus Vinzenz"

Mittwoch, 23. April 2003, ab 14.30 Uhr

Tanznachmittag mit "Mario Possi"

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten. Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen

Ort: "Haus des Gastes"

Eintritt: 2,50 € mit Bäder-Kurkarte

3,00 € ohne Bäder-Kurkarte

14.00 - 16.30 Uhr

Begegnungsnachmittag in der österlichen Bastelstube

Eine Verkaufsausstellung der Bastelarbeiten
Schwester Talida Starz
Ort: Vinzenz Klinik, Bastelraum "Haus Maria"

Mittwoch, 23. April 2003, 19.45 Uhr

Diavortrag "Die heimische Landschaft"

Gustl Tham, Eislingen

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

Donnerstag, 24. April 2003, 13.30 Uhr

Besichtigung "WMF Geislingen"

Wollten Sie nicht schon immer einen Blick in die Fertigung der WMF werfen? Ein Werksführer geht mit Ihnen durch die Werkstätten, erklärt Maschinen und Arbeitsabläufe und beantwortet gerne Fragen. Im Rahmen der Besichtigung sehen Sie die Besteckpresserei, die Besteckschleiferei, die Tafelmesser- sowie die Kochgeschirrfertigung.

Selbstverständlich besteht Gelegenheit, in der "Fischhalle" WMF-Waren in 2-A-Qualität zu kaufen. Der Einkauf ist unabhängig von der Werksbesichtigung. Im "WMF Bistro" bietet sich Gelegenheit, eine Kleinigkeit einzunehmen.

Im Anschluss besteht Gelegenheit, im benachbarten Heimatmuseum das über 28 m lange Modell der Geislinger Steige zu sehen. Das Modell, im Maßstab 1:250 (Baugröße Z) zeigt Stadt

Hauskreis Gosbach
gemeinsam
arbeiten
an
Worten



und Landschaft um die berühmte Bahnstrecke im Zustand von 1925.

Teilnehmerzahl begrenzt.

Dauer: ca. 1,5 bis 2 Stunden; Fotografieren ist nicht erlaubt.

Anmeldung bis Mittwoch, 12.00 Uhr im Tourismusbüro!

19.45 Uhr

"Vitamine und Mineralstoffe"

Frau Benzing, Frau Stocker, Ernährungsfachkräfte der Vinzenz Klinik

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragsaal "Haus Luise"

Haus der Familie Geislingen/Steige e.V.

60455 - Autogenes Training nach Prof. Schulz

- Susanne Beier

ab Mittwoch, 30. April 2003, 19.15 Uhr, 8 Abende

Kursgebühr: 41,00 €

Ort: Haus des Gastes, Bad Ditzenbach

10800 - Erste Hilfe im Säuglings- und Kleinkindesalter

- Evelyn Fuchs

ab Mittwoch, 30. April 2003, 19.00 - 22.00 Uhr, 3 Abende

Kursgebühr: 23,00 €

Ort: Haus des Gastes, Bastelraum

20158 - Kinderschwimmkurs 6 - 9 Jahre für Anfänger und Fortgeschrittene - Ernst und Martin Engelhaus

ab Samstag, 3. Mai 2003, 15.00 Uhr, 7 Termine

Kursgebühr: 76,50 € incl. Eintritt

Ort: Vinzenz Therme Bad Ditzenbach

90152 - Judo - Ju Jitsu - Bo - Jitsu für Anfänger und Fortgeschrittene

Für Interessierte ab 12 Jahre (auch für Eltern), 8 Termine

ab Samstag, 3. Mai 2003, 13.30 Uhr

Kursgebühr: 29,60 €

Ort: Grundschule Bad Ditzenbach

70153 - Geburtsvorbereitung und Schwangerschaftsgymnastik - Ute Lipke, 8 Abende à 1,5 Stunde, davon 2 Partnerabende

ab Donnerstag, 8. Mai 2003, 18.30 Uhr

Kursgebühr: 62,00 € oder auf Rezept, 16,00 € für den Partner

Ort: Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

Volkshochschule Geislingen/Steige

Nach den Osterferien beginnen wieder unsere Kurse **Deutsch als Fremdsprache**: Es werden drei verschiedene Niveaus angeboten. Die Kurse finden zweimal wöchentlich statt und zwar montags und mittwochs. Beratung und Anmeldung bei Kursbeginn am Montag, 28. April, in der Volkshochschule Geislingen, Telefon (0 73 31) 2 42 69.

Am Dienstagmorgen, 29. April, findet ein Wetterseminar statt, zu dem VHS Kuchen und VHS Geislingen einladen: von 9.30 Uhr gibt es Wetterkunde für alle Interessierten im Gemeinschaftsraum der Grund- und Hauptschule Kuchen. Anmeldung bei der VHS Geislingen, Telefon: 24269 oder direkt der VHS Kuchen, Telefon: (0 73 31) 98 82-11.

VHS Kuchen und VHS Geislingen bieten am Sonntag, 18. Mai, eine **Exkursion zur Heuneburg nach Hundesingen** unter der Leitung des Kreisarchäologen Dr. Reinhard Rademacher. Anmeldung direkt bei der VHS Kuchen, Telefon: (07331) 9882-11).

Am Dienstag, 29. April, beginnt an der VHS Geislingen der PC-Kurs MS-OUTLOOK für Interessierten, die noch keine Erfahrungen im Umgang mit E-Mail und Internet haben. Der Kurs geht über 4 Abende. Anmeldung bei VHS Geislingen, Telefon: (0 73 31) 2 42 69.



VHS Oberes Filstal

■ **3.2.26**

Jonglieren

Anfänger und Fortgeschrittene

in den Pfingstferien

für Kinder und Jugendliche von 8-14 Jahren

Montag, 02.06.2003 bis Donnerstag, 05.06.2003

jeweils von 10 bis 12.15 Uhr an 4 Vormittagen

Gebühr: 24 €

Grulbingen, Feuerwehrhaus

■ **5.0.5**

Power Point – Grundlagen

Voraussetzung: fundierte Kenntnisse in Windows und einem Textverarbeitungsprogramm wie z.B. WORD erforderlich !

Dienstags, 19 – 21.15 Uhr, **ab 29.04.2003**

5 Abende: 75 €

Deggingen, Hauptschule, Computerraum

Anmeldungen Telefon 07334 / 78200

■ **1.15.1**

Wetterseminar

Wetterkunde für Jedermann

(in Zusammenarbeit mit der VHS Kuchen und der VHS Geislingen)

Referent: Burkhard Schmitz

Dienstag, **29.04.2003, 9 – 13 Uhr**

1 Vormittag: 12 €

Kuchen, Grund- und Hauptschule, Staubstraße, Gemeinschaftsraum

Anmeldungen bitte direkt bei der VHS Kuchen, Telefon 07331 / 9882-11

■ **1.11.1**

Kutschfahrt ins Blaue

Samstag, **10.05.2003, 14 – 17 Uhr**

Kostenbeitrag: 48 € (bei 10 TN) inkl. Fahrt, Vesper, Getränk (40 € bei 12 TN, 34 € bei 14 TN)

Treffpunkt: Machtolsheim, Wannenberg gegenüber Friedhof

Anmeldung unbedingt erforderlich !! 07334 / 78200

Anmeldeschluss 2.5.2003 !

■ **1.7.1**

NLP –

Neurolinguistisches Programmieren

Genauer erfahren Sie aus einem Falblatt, das wir Ihnen gerne zusenden.

Fred Küster, NLP-Master, Art of Living

Freitag, **23.5.2003, 18 – 22 Uhr** und Samstag, **24.5.2003, 9 – 17 Uhr**

Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS-Raum 1. OG

Kostenbeitrag: 90 €

Anmeldung unbedingt erforderlich !! 07334 / 78200

Anmeldeschluss 16.05.2003 !

■ 1.0.1

Segelflug in Theorie und Praxis

Veranstalter: AeroClub Göppingen – Salach

Veranstaltungsleiter: Günther Stübler, Fluglehrer

Samstag, **24.05.2003**

9.30 Uhr – Fliegerheim Salach, Karlstr. 25

Kosten: 5 €

Fluggebühren: 45 € (zahlbar vor Ort)

Salach, Vereinsheim der Fliegergruppe

Anmeldung unbedingt erforderlich !! 07334 / 78200

Anmeldeschluss 15.05.2003 !

■ 1.7.2

Gehirngymnastik für Schüler**für eine bessere Gedächtnis- und Lernleistung**

für Schüler von 6 bis 10 Jahren

Konzentrationsprobleme – Lern – Denkblockaden – Angst vor Arbeiten – geringes Selbstvertrauen – Schwierigkeiten bei den Hausaufgaben – Lern Unlust – innere Unruhe – Schlafstörungen – Probleme beim Lesen und Schreiben Dies sind alles Symptome unter denen heutzutage sehr viele Kinder schon im Grundschulalter leiden. Gehirngymnastik ist hier eine wertvolle Hilfe die Konzentrationsfähigkeit und Lernlust des Kindes zu steigern. Die Leseschreibfähigkeit zu verbessern, Lern- und Denkblockaden abzubauen.

Gehirngymnastik ist leicht zu erlernen, kann in jedem Alter durchgeführt werden und macht Kindern sehr viel Spaß.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte oder Decke, Plastikbecher, bequeme Kleidung, warme Socken und gute Laune.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitte rechtzeitig anmelden!

Gerlinde Großkinsky, Psychologische Beraterin, Mentaltrainerin

Dienstags, 15.30 – 16.30, **ab 17.06.2003**

3 Nachmittage: 15 €

Deggingen, Emil Herbst Haus, VHS Raum

Anmeldungen Telefon 07334 / 78200

■ 1.7.3

Mit „ich kann“ und „es ist leicht“ – hast du im Nu Dein Ziel erreicht!

Motivations- und Entspannungskurs für Schüler

von 9-12 Jahren

- Leistungen steigern
- selbstbewusster werden
- Schul- (Prüfungs-) stress bewältigen
- mutiger, ruhiger, konzentrierter und gelassener werden

Ganz gleich, welches Ziel du hast: Ob es sich um eine Verbesserung Deiner schulischen Leistungen handelt oder eine Leistungssteigerung im Sport.

Vielleicht willst Du auch die Angst vor schwierigen Klassenarbeiten und Prüfungen verlieren. Mutiger, selbstbewusster, erfolgreicher oder einfach nur fröhlicher werden.

DU SCHAFFST ES!

In diesem Kurs lernst Du, wie Gedanken und Worte wirken, Du lernst Kräftformeln, die Dir helfen, Dein Ziel zu erreichen. Du wirst stauen und sicher wird es Dir viel Spaß und Freude machen! Ich freu mich auf Dich!

Der Kurs ist für alle Schüler geeignet, die ihre Leistungen verbessern wollen, jedoch nicht für ADS (Aufmerksamkeit Defizit Syndrom) und hyperaktive Kinder. Geschwister können nicht denselben Kurs besuchen.

Die freiwillige Teilnahme des Kindes ist von äußerster Wichtigkeit. Bitte besprechen Sie dies vorher unbedingt mit Ihrem Kind.

Jedes Kind erhält eine Arbeitsmappe, deren Kosten belaufen sich auf 3 Euro und werden von der Dozentin am ersten Abend kassiert.

Am ersten Kursabend ist es erforderlich, dass ein Elternteil zur Besprechung des Kurses anwesend ist.

Bitte mitbringen: Schreibmaterial und gute Laune

Gerlinde Großkinsky, Psychologische Beraterin und Mentaltrainerin

Dienstags, 17 – 18.30 Uhr, **ab 17.06.2003**

5 Nachmittage: 38 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS Raum

Anmeldungen Telefon 07334 / 78200

■ 3.1.14

Wohlfühlabend**Die wunderbare Welt der Farben**

Körperliches und seelisches Wohlbefinden mit Ihren Farben

Wussten Sie, dass jeder Mensch seine Farben hat? Ihre ganz persönlichen Farben zu entdecken, heißt eine kraftvolle Verbindung zu sich selbst herstellen. An diesem Abend wollen wir in die Welt der Farben eintauchen und uns ganz intensiv mit jeder Farbe beschäftigen. Die positive Wirkung und Schwingung der einzelnen Farben erleben. Mit einer Farbvisualisierung werden wir uns wunderbar entspannen und uns so richtig wohlfühlen. Dabei können Sie viel Kraft und Energie für den Alltag aufladen.

Erleben Sie die allgemeine Wirkung von Farben, Entspannung mit Farben und wie Farben ein Quell für Ihr körperliches und seelisches Wohlbefinden werden können.

Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit, einen ganz persönlichen Farbttest durchzuführen.

Bitte mitbringen: Decke, Kissen, warme Socken u. Farbstifte

Gerlinde Großkinsky, Psychologische Beraterin, Mentaltrainerin

Dienstag, **24.06.2003**, 19.30 – 22 Uhr

1 Abend: 15 €

Deggingen, Emil Herbst Haus, VHS Raum 1. OG

Anmeldungen Telefon 07334 / 78200

■ 2.14.1

Schals und Tücher perfekt geknotet oder Wie trage ich ein Seidentuch ?

In diesem Kurs erleben Sie einen ganz neuen Umgang und viele verschiedene Einsatzmöglichkeiten von Seidentüchern und Seidenschals. Sie lernen, wie Sie Tücher wirkungsvoll über Mäntel, Blusen und Blazern tragen, wie Sie dekorativ und schmückend Ihre schlichte Garderobe aufpeppen können. Wir arbeiten mit und ohne Tücherschmuck.

Bitte mitbringen: Schreibzeug, Schals und Schmuck, wenn bereits vorhanden; kann auch bei der Kursleiterin erstanden werden.

Sibylle Mayer, Studio Stil + Style, Geislingen

Donnerstag, **26.06.2003**, 18 – 20 Uhr

1 Abend: 8 € (6-10 Teilnehmerinnen)



Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS-Raum, 1

■ 3.5.2

**Schminken wie ein Profi
Schminkkurs für Teenager**

In diesem Kurs lernst Du, wie Du Deinen Typ natürlich unterstreichen, Deine Lippen betonen und Deine Augen strahlen lassen kannst. Du erlernst die Grundkenntnisse einer Schminktechnik, welche Du für ein leichtes Tages Make up oder für ein fetziges Abend Make up anwenden kannst. Es wird Dir gezeigt, wie Du Augenränder, Pickel und kleine Rötungen wegschminken kannst.

Bitte ungeschminkt kommen!

Mitzubringen sind: größerer Spiegel, wenn vorhanden Schminkprodukte und Arbeitsmaterial (z.B. Lippenpinsel, Applikator, Make up Schwamm), Haargummi, Wattepad, Q-Tipps, Papiertücher
Materialkosten ca. 5 €

8 – 10 Teilnehmerinnen ab 12 Jahre.

Sibylle Mayer

Freitag, 27.06.2003, 16 – 19 Uhr

1 Abend: 8 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS Raum, 1. OG
Anmeldungen Telefon 07334 / 78200

■ 3.5.1

**Typgerechtes Schminken
Schminkkurs für Frauen**

Unterstreichen Sie Ihren Typ mit dem richtigen Make up. Mit Hilfe von Make up kann jede Frau ihre Vorzüge betonen und zur Geltung bringen ohne „geschminkt“ auszusehen. Ein optimales Make up trägt viel zu einem harmonischen Erscheinungsbild von Kopf bis Fuß bei.

In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie sich fachmännisch schminken. Sie erfahren, wie Sie mit einem typgerechten Make up Ihre natürliche Schönheit unterstreichen können. Materialkosten ca. 5 Euro

Bitte mitbringen: Haarband, Kosmetikspiegel, Wattepadchen, Kleenex, Lippenpinsel, Augenapplikator und Make up Schwämmchen.

Sibylle Mayer, Kosmetikerin

Samstag, 28.06.2003, 10 – 16 Uhr

1 Tag: 16 Euro (8-10 Teilnehmerinnen)

Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS-Raum 1. OG
Anmeldungen Telefon 07334 / 78200

**Gemischter Chor
Auendorf**



Voranzeige:

**Benefizkonzert am Ostermontag, 21. April 2003,
um 17.00 Uhr in der Wallfahrtskirche Ave Maria, Deggingen,**
zugunsten der Gemeindehilfe Associacao Cummunitaria Micael, Brasilien

Mitwirkende:

Ave-Chor, Franz Schweizer (Orgel, Tenor), Markus Schmid (Orgel), Stefan Sapper (Trompete), Michael Bernath (Saxophon)

Programm:

Alles, was Odem hat; Sinfonia in B-Dur; Vater unser; Bist du bei mir; Du großer Gott; Liebe ist unendlich; Solweigs Lied; Glaube, Hoffnung, Liebe; Still wie die Nacht; Sinfonia from Cantata no; Melodie in F; Land des Friedens; Morricone's Melody; Das Paradies; Morgenstimmung; Moonlight Serenade; Petite Fleur; Hevenu Shalom; Sing mit mir ein Halleluja; Großer Gott, wir loben dich

Kartenvorverkauf ab 6. April 2003:

Haushaltswarengeschäft Schweizer, Hauptstraße 58, Deggingen

unter Telefon-Nr. (07334) 5422 oder 4231

Wallfahrtskirche Ave Maria, Pforte

Eintritt: 8,00 Euro

Jugendraum Bad Ditzenbach e.V.

Die MEGA-OSTERFETE

mit der Coverband



Oldies, Rock, Bock 'n' Voll Party

Best of 70er - 2003

Am 20. April 2003

Loidiga-Ranch Gosbach

Beginn: 19.00 Uhr

Vereinsmitteilungen



**Gansloser
Hommelhenker e.V.**



Hauptversammlung 2003

Unsere diesjährige Hauptversammlung findet am Samstag, 26.04.2003, um 19.00 Uhr im Gasthof "Hirsch" in Auendorf statt.

**Schriftliche Anträge müssen bis spätestens 19.04.2003
beim Vorstand eingehen.**

Die Vorstandschaft

**Musikkapelle
Bad Ditzenbach 1928 e. V.**



Jubiläumskonzert

Unter dem Motto "Musik hält jung" findet am Samstag, dem 10. Mai 2003, um 19.00 Uhr in der Turnhalle Gosbach unser großes Jubiläumskonzert statt.

Mit fast 100 Mitwirkenden wollen wir unser 75-jähriges Bestehen feiern und Ihnen Musik vom Feinsten bieten.

Wir freuen uns schon heute auf Ihren Besuch.

**Wir wünschen allen Einwohnern und Freunden der Musik
fröhliche und sonnige Osterfeiertage.**



Gewerbevereinigung Bad Ditzenbach e.V.

Hauptversammlung

Am Dienstag, dem 08.04.2003, fand im Gasthaus "Lamm" in Ditzenbach die Hauptversammlung der Gewerbevereinigung Bad Ditzenbach e.V. statt.

Nach personellen Schwierigkeiten und kontroversen Diskussionen über die GVD in den letzten Monaten haben sich einige Gewerbetreibende der Gemeinde mit Unterstützung von Bürgermeister Ueding dazu entschlossen, die GVD nicht sterben zu lassen, sondern einen aktiven Neuanfang zu wagen.

Dazu war nach Auffassung der Beteiligten eine Satzungsänderung notwendig, welche die Struktur der Vereinsorganisation vereinfacht. Die Satzungsänderung wurde in einer offenen Wahl einstimmig angenommen. Die neue Satzung kann bei Interesse von den n.g. Mitgliedern des Ausschusses angefordert werden.

Des Weiteren wurde der Ausschuss auf 2 Jahre größtenteils neu gewählt.

Er setzt sich nun wie folgt zusammen:

Vorstand:

Jochen Baumann (Autohaus Baumann Gosbach, Tel.: [07335] 6203)

Andreas Huttner (M&H Sport Gosbach, Tel.: [07335] 969720)

Franz Scheffthaler (FHS Tuning Gosbach, Tel.: [07335] 923500)

Schriftführerin:

Ruth Erhardt (Obere Mühle Gosbach, Tel.: [07335] 6579)

Kassiererin:

Gudrun Herbster (BSH Büroservice Bad Ditzenbach, Tel.: [07334] 4105)

Beisitzer:

Hans Enderle (Volksbank Deggingen, Tel.: [07335] 6131)

Peter Drahol (Feste & Feiern Gosbach, Tel.: [07335] 923264)

Thilo Schweizer (Schweizer Stukkateure Bad Ditzenbach, Tel.: [07334] 8851)

Thomas Weimper (Schlosserei Weimper & Baumann Gosbach, Tel.: [07335] 5157)

Im Anschluss wurden Ziele und Zwecke des GVD zusammengefasst. Dazu gehören unter anderem eine aktive Kommunikation und Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung, Werbung neuer Mitglieder, Organisation verschiedener Veranstaltungen (Podiumsdiskussionen, EDV-Schulungen, verkaufsoffener Sonntag, etc.), Förderung der Kommunikation der Gewerbetreibenden innerhalb der Gemeinde.

Um diese Ziele umsetzen zu können und um neue Ideen zur Weiterentwicklung des GVD zu sammeln, ist die Teilnahme möglichst vieler Gewerbetreibender der Gemeinde notwendig.

Es würde uns freuen, wenn sich mehr Gewerbetreibende dazu entschließen könnten, aktive Mitglieder der Gewerbevereinigung zu werden.

Aufnahmeformulare sind bei der Gemeindeverwaltung erhältlich. Außerdem können die Mitglieder des Ausschusses jederzeit angesprochen werden.

An dieser Stelle möchten wir Herrn Bürgermeister Ueding für seine aktive Unterstützung zur Erhaltung der Gewerbevereinigung Bad Ditzenbach danken. Weiterer Dank gilt allen Gewerbetreibenden, die sich in den Vorbesprechungen und in der Hauptversammlung für die GVD stark gemacht haben.

Die nächste Ausschusssitzung findet am 22.04.2003, um 20.00 Uhr im Gasthaus "Hirsch" in Gosbach statt.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 24. April, um 14.00 Uhr im AV-Heim zum gemütlichen Beisammensein mit einem Dia-Vortrag von Wanderfreund Karl Jandl.

Radwanderung

am Sonntag, 27. April 2003, **Radstrecke:** von Bad Ditzenbach aus nach Weilheim und "Rund um die Limburg".

Abfahrt: 10.00 Uhr am Parkplatz beim Thermalbad

Führung: Anita und Karl Fuchs sowie Elfriede und Karl Jandl.

Gäste sind herzlich willkommen.

Gausonderzug nach Oberbayern an den Stamberger- und Staffelsee

Zum Gausonderzug am Sonntag, 4. Mai, fährt ein Sonderbus nach Geislingen/Steige und abends wieder zurück.

Hier die Abfahrtszeiten:

Gosbach, Industriegebiet, um 6.34 Uhr

Gosbach, Metzgerei Blöchle, um 6.35 Uhr

Gosbach, Gasthof "Hirsch" um 6.36 Uhr

Bad Ditzenbach, Abzw. Auendorf um 6.40 Uhr

Bad Ditzenbach, Unterführung, um 6.41 Uhr

Deggingen, Friedhof, um 6.45 Uhr und

Deggingen, Abzw. Ave Maria, um 6.46 Uhr.

Der Fahrpreis beträgt für Hin- und Rückfahrt 3,40 € und wird im Zug einkassiert.

Der Schwäbische Albverein wünscht allen seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern sowie der gesamten Einwohnerschaft ein frohes Osterfest.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



JUGEND

B-Jugend

TB Holzheim - FTSV Bad Ditzenb.-Gosb./TSV Ob. Fils 2:2

Am Sonntag, dem 13.04., traten wir unser Rückrundenspiel beim TB Holzheim an. Etwas verletzungsgeschwächt in der Abwehr reisten wir doch frohen Mutes nach Holzheim-Manzen. Um in dieser Spielrunde noch etwas zu zeigen, war die Devise klar, Flucht nach vorne. Dies gelang uns eigentlich auch sehr gut, zumal wir in den ersten 25 Minuten sehr sicher standen und mit 0:2 klar führten. Für die gegnerische Mannschaft war an der Mittellinie einfach Schluss. Dann ließen sich jedoch die ersten Unaufmerksamkeiten erahnen, dass wir diese Spielweise nicht über die gesamte Spielzeit werden halten können. Holzheim tauchte doch vereinzelt einmal vor unserem Tor auf. Bis zur Pause eine klare Angelegenheit.

Im zweiten Umlauf wurde Holzheim zusehends stärker und unsere Kärft schwanden in gleichem Maße. Schade eigentlich, denn mit drei Punkten wären wir für unsere gute Leistung entsprechend belohnt worden und der Sieg war zum Greifen nahe. Holzheim besorgte den Anschlusstreffer und erzielte nach gut 65 Minuten auch noch den Ausgleich. 2:2-Endstand und erneut eine Punkteteilung, wie auch bereits im Hinspiel in Gosbach.

Ein besonderer Dank geht an unsere C-Jugendsspieler Andreas Fellner (Tor) und Zenun Osmani, die uns in dieser Partie unterstützten.

Es spielten: Andreas Fellner, Ulf Müller, Marco Riebler, Ugur Bozdam, Christian Leins, Bernd Ueding, Cemal Ünalın, Julian Ohngemach, Fatih Asik, Burak Selcuk, Nicola LaRosa, Salvatore Ragusa, Zenun Osmani

In der Ferienzeit gönnen wir uns eine Pause, um auch all die Verletzungen auszukurieren.

Trainingsbeginn ist am 29.04. wie gewohnt um 18.15 Uhr. Das nächste Spiel tragen wir erst am 11.05. gegen den TV Eybach aus.

F. Tiemann

D-Mädchenmannschaft

FTSV Bad-Ditzenbach-Gosbach - VfR Süßen 0:4 (0:1)

Von Anfang an war klar, dass mit dem Gast aus Süßen es heute keine leichte Aufgabe wird. Erwartet stark marschierten die VfR-Mädchen gleich nach vorne und schnürten uns regelrecht in



die eigene Hälfte ein. Mitte der ersten Hälfte konnten sich die FTSV-Mädchen etwas befreien und kamen ihrerseits zu Chancen. So ging es bis zur 28. Minute hin und her. Mit einem schnell vorgetragenen Angriff gelang Süßen in der 29. Minute das 0:1. Ungünstig und überflüssig war dieser Gegentreffer, denn bei diesem Konter rückte die ganze Hintermannschaft auf und die schnelle Spielführerin von VfR Süßen lief alleine aufs Tor und ließ Jasmin Schwind keine Chance. Mit einem 0:1 ging es in die Pause.

Gleich zu Beginn der 2. Hälfte ein Schock für die FTSV-Mädchen, denn man kassierte das 0:2. Das Spiel für die VfR-Mädchen war jetzt gelaufen. Jetzt wechselte man alle Ersatzspielerinnen ein. Süßen nutzte die Gelegenheit, die Führung auf 0:4 auszubauen. Kurz vor Schluss hatte Kerstin Stadler die große Chance den Ehrentreffer zu erzielen, doch überhastet und unkonzentriert vergab sie die Gelegenheit. So blieb es letztendlich beim verdienten 0:4 für den Gast aus Süßen.

Fazit: Man kämpfte bravourös und bemühte sich, das Spiel offen zu gestalten, aber heute lief nichts zusammen.

P.S.: Den FTSV-Mädchen, den Eltern und Zuschauern schöne Osterferien und ein frohes Osterfest.

Es spielten: Jasmin Schwind, Kathrin Sorg, Kerstin u. Julia Stadler, Carolin Tiemann, Mona Fellner, Kira Hofer, Jennifer Drobek, Sabrina Weihmann, Melissa Scheiber, Elisa Herrmann

Vorschau... Vorschau...

Nächstes Training: Montag, 28. April, 17.00 Uhr.

Nächstes Spiel: Freitag, 2. Mai 2003, gegen FV Nürtingen 09, um 18.00 Uhr. Treffpunkt: 16.45 Uhr am Clubhaus

R. Herrmann

D11-Jugend

TSV Schlierbach - FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 0:4 (0:1)
Am vergangenen Wochenende musste die D11 in Schlierbach auf dem schwer zu bespielenden Kunstrasen, der sehr sandig war, antreten. Vom Anspiel weg, war man die bessere Mannschaft. Die Mannschaft spielte zwar überlegen, aber es fehlte der letzte Biss zum Erfolg. Es wurde meist nur Standfußball gespielt und Chancen gab es nur nach Fehlern des Gegners. Als jeder mit dem 0:0 zur Pause rechnete, gelang Sekunden vor dem Halbzeitpfiff doch noch der verdiente Führungstreffer zum 1:0.

Zu Beginn der zweiten Hälfte spielten die Jungs, nach einer Standpauke in der Kabine, aggressiver und so erspielte man sich auch Tormöglichkeiten. Nun wurde schön kombiniert und der Gegner kam kaum noch zum Luft holen. Es rollte Angriff um Angriff auf das Tor von Schlierbach. Man sah schöne Spielzüge und erzielte so noch drei Treffer zum hochverdienten 4:0-Sieg.

Nach dem Wechsel zeigte die Mannschaft was sie wirklich kann und hätte bei besserer Chancenauswertung durchaus höher gewinnen können.

Die Tore: Michael Benitsch 3, Michael Strobel 1.

Es spielten: Fabian Kalik, Jochen Bucher, Patrick van Doorn, Timo Angerer, Michael Strobel, Marc Bucher, Slaven Jaklin, Burak Güclü, Michael Benitsch, Dennis Eichinger, Hannes Fellner, Julian Bosch

Da nun die Osterferien beginnen, werden wir in den Ferien nur donnerstags zur gewohnten Zeit trainieren. Nach den Ferien findet das Training dann wieder wie gewohnt montags und donnerstags statt.

Unser nächstes Spiel ist dann wieder am 10. Mai, um 14.00 Uhr in Gosbach gegen den TB Holzheim.

Die Trainer M.E. und L.B.

E1-Jugend

TSV Bad Überkingen 1 - FTSV 3:3
Die erste Hälfte begann wie so oft in dieser Runde mit abtasten. Unsere Jungs verstanden es nicht, ihre körperliche Überlegenheit einzusetzen. In der Abwehr wurde dem TSV zuviel Spielraum gelassen und unser Keeper wirkte auch unsicher. Überkingen nutzte dies eiskalt aus und ging mit 3:0 in Führung. Aus dem Kampf heraus wachten unsere Jungs auf. Nach einer schönen Vorlage von Florian Ulmer verkürzte Domi Fellner auf

3:1. Domi war es auch vorbehalten, den Anschlusstreffer zu markieren, 3:2 zur Halbzeit.

Jetzt wurde gekämpft und agiert gingen unsere Jungs voll zur Sache. Nur die Torausbeute fehlte. Man spielte sich Chancen heraus, doch die berühmten Zentimeter fehlten. Durch ein schönes Freistoßtor vom Michi Daubenschütz kam es zum Ausgleich. Jetzt spielte nur noch der FTSV, konnte aber kein Tor mehr erzielen. Mit etwas Glück wäre mehr drin gewesen!

Während der Osterferien findet kein Training statt!

Es spielten: Alex Müller, Jascher Osmani, Florian Ulmer, Michi Daubenschütz, Marcel Eichinger, Benjamin Ulmer, Domi Fellner, Carsten Seiber

Torschützen: Domi Fellner 2 Tore, Michi Daubenschütz 1 Tor

Termine:

2. Mai: Training, 16.00 Uhr

3. Mai: Heimspiel gegen FC Uhingen, Beginn: 13.00 Uhr, Treffpunkt: 12.15 Uhr

Die Trainer Armin und Reinhard

E2-Jugend

FTSV E2 - SV Ebersbach 2 1:2
Trotz Niederlage bot die E2 ihr bestes Saisonspiel. Man hielt spielerisch und auch kämpferisch vom Anfang bis zum Schluss, mit der starken Ebersbacher Mannschaft mit. In der 10. Minute gingen die Gäste durch einen Torwartfehler mit 1:0 in Führung. Durch gutes Kombinationsspiel in der 2. Hälfte glich Patrick Jessegus zum 1:1 aus. Obwohl man sich gute Torchancen erspielte, musste die Mannschaft in der Schlussphase den zweiten Gegentreffer hinnehmen.

Es spielten: Dennis Goller, Toni Weiß, Jan Sorg, Tim Lohmann, Alex Priel, Kai Scheffhaller, Patrick Jessegus, Lucas Klack

Das nächste Spiel findet am 3. Mai in Gosbach gegen den GSV Dürmau 2 statt.

F-Jugend:

ASV Eislingen - FTSV 1:9 (0:5)
Auch im 3. Spiel nacheinander ein Sieg unserer F-Jugendmannschaft.

Es wurde toll miteinander gespielt und die Gastgeber hatten zu keiner Phase der Begegnung eine Siegchance.

Schon nach 10 Minuten wurde ein beruhigender 3:0-Vorsprung herausgeschossen. Einzig allein wäre vielleicht noch die mangelnde Chancenauswertung herauszustellen, aber die Kinder sind alle zum Lernen da.

Nach Ende der Vorrunde steht die F-Jugend mit 3 Siegen und 2 Niederlagen auf dem 3. Platz. Bei der Rückrunde, gegen dieselben 5 Gegner, lautet das Ziel, sich in der Tabelle um mindestens einen Platz zu verbessern.

Die Tore erzielten: Emre Memis 3, Heiko Staudenmaier 3, Thomas Schulz 1, Christian Klonner 1 und Nicolaus Cronenberg 1.

Das nächste F-Jugendtraining findet erst wieder nach den Ferien statt.

R.D.

Knirpse:

Spiel vom 04.04. gegen Rechberghausen
In einem sehr schnellen und kampfbetonten Spiel lagen wir nach den ersten 20 Minuten durch unsere eigene Unkonzentriertheit mit 4:1 hinten. Nachdem wir uns in der Halbzeitpause erholt und neu aufgestellt haben, konnten wir mit 2 sehr schönen Treffern den Anschluss erzielen und wären wahrscheinlich auf der Siegerseite gewesen, hätte der Schiedsrichter nicht eine krasse Fehlentscheidung getroffen, die unmittelbar zum 5:3-Treffer geführt hat. Durch tolle Spielzüge und Teamgeist konnten wir noch das 5:4 erzielen, leider ging uns dann die Zeit aus, ansonsten hätten wir diesen Gegner noch bezwungen. Tolle Leistung, weiter so, Jungs!

Spiel vom 11.04. gegen Dürmau:

In diesem Spiel gegen Dürmau hat man sehr schnell gesehen, dass dieser Gegner zu bezwingen ist, konzentriert man sich auf seine Stärke und Zusammenspiel. Mit schönen Spielzügen und schnellen Kontern wurde der Gegner ausgespielt und wir haben schon nach kurzer Zeit das 0:1 erzielt. Durch Nachlässigkeit

und zu großer Euphorie ließen wir aber leider den 1:1-Ausgleich zu, der uns aber wieder aufrüttelte und wir jetzt verstärkt nach vorne drückten und wir noch vor der Pause das 1:2 erzielten. In der zweiten Hälfte machten wir mit zwei sehr schönen Toren den Sack zu und gewannen verdient mit 1:4. Mit dieser Stärke und gutem Zusammenspiel brauchen wir uns vor keinem Gegner zu fürchten und es macht richtig Freude, den Jungs beim Spielen zuzusehen.

Es spielten: Marius Neugschwender, Jannik Herrmann, Nico Faber, Joschi Köhler, Tobias Pulvermüller, Kevin Goller, Christian Mangi, Dominik Schmelzer, Philipp Schmelzer

Tore: 2x Joschi, 1x Nico, 1x Jannik

Vorschau:

Am 24.04. holen wir unser Spiel gegen Wäschenbeuren nach. Anspiel 17.15 Uhr auf unserem Platz, Die Aufstellung wird noch bekannt gegeben. Wir treffen uns um 17.00 Uhr.

Trainer Reiner Mangi, Oliver Schmelzer



VOLLEYBALL

Volleyballturnier am Gauturnfest 2003 in Deggingen

Am 24./25 Mai findet in Deggingen das diesjährige Gauturnfest statt. In diesem Rahmen veranstaltet der Tumgau Staufen ein Volleyballturnier auf den Rasenplätzen des TV Deggingen. Wer hier mitmachen möchte, meldet sich bitte direkt in den nächsten Trainingsstunden an.

Volleyball-Gauabschluss

im Rahmen des Gauturnfestes 2003 in Deggingen

Dieses Jahr wird der Gauabschluss im Rahmen der Feierlichkeiten des Gauturnfestes gehalten. Die Siegerehrung findet während einer der Abendveranstaltungen statt.

Uns erwarten verschiedene Vorführungen, Musik und natürlich reichlich Speisen und Getränke. Wer Lust hat, dabei zu sein, der meldet sich ebenfalls in den nächsten Trainingsstunden an.

Beachvolleyballrunde während der Sommerpause von Mai - Juli

In den letzten Jahren hat sich die Anzahl der "Beacher" stark vermehrt und auch die Anzahl der Sandplätze im Kreis ist gestiegen. Aus diesem Grund kam vom Tumgau Staufen die Anfrage, ob seitens der Vereine das Interesse besteht, solch eine Beachrunde während der Sommerpause zu veranstalten.

Wer hätte Interesse, bei einer Beachrunde mitzumachen? Es wäre schön, wenn sich genügend Spieler **verbindlich** melden würden.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Der Musikverein Harmonie Gosbach e.V. wünscht allen seinen Mitgliedern und Einwohnern der Gemeinde ein schönes Osterfest.

75 Jahre Musikverein "Harmonie" Gosbach

In der Chronik geblättert: 1981 bis 1983/84

Freitag Probe, Samstag Bauchweh

Rückblick des damaligen Jugendleiters

1981 hatte der Musikverein Gosbach 11 Jugendliche in Ausbildung. Erstmals waren Mädchen aktiv dabei. Ein Mehr an Sensibilität wurde eingefordert. Der innere Zustand des Musikvereins war damals sehr unausgeglichen. Geschönt formuliert.

Den drei aktiven Gruppen Dirigent, Kapelle, Vorstandschaft stand die "passive" Gruppe der Jugendlichen gegenüber. Als Auszubildende eingebunden in die Gruppe des Dirigenten. Jede aktive Gruppe für sich war relativ ausgeglichen. Die Jugendlichen sowieso. Das Verhältnis der Gruppen untereinander

wurde jedoch durch eine Art "Hau-den-Lukas" geregelt (Dreschflegelmentalität). Es wurde weniger argumentiert, mehr lautstark protestiert. Oder auch resigniert.

In der Probe herrschte manches Mal eine gedrückte Stimmung. Belastend für alle Beteiligten. **Die Atmosphäre stimmte einfach nicht mehr** zwischen Vorstandschaft, Dirigent und Kapelle! Es häuften sich so genannte Ausspracheabende, wo niemand was zu sagen wusste. Kameradschaftsabende wurden angesetzt und wenig besucht. Gesprächsrunden. Biertische. Außerordentliche Versammlungen und, und, und ... Sprach- und Hilflosigkeit allenthalben.

Black out ... Schwarz aus ... war die Situation 1983/84!!!

Kein guter Nährboden für Jugendarbeit und Jugendliche. 11 Mädchen. 4 Jungen.

Innerhalb der Kapelle gab es aber dennoch aufgeschlossene Musiker, die eine "Antenne" für den Nachwuchs hatten und Hilfestellung boten. Trotzdem blieb das "Hau-den-Lukas-Prinzip" als Kommunikationsmittel zwischen den Gruppen erhalten. Freitag Probe, Samstag Bauchweh!

Mädchen gingen weinend nach Hause. Mütter beschwerten sich. Es schien nur noch eine Frage der Zeit. Wann würde der erste Bub, das erste Mädchen genug von allen "Lukassen" haben und den Verein verlassen? Es galt auch der Meinung entgegenzutreten, wenn 50 % Junge übrig bleiben, können wir zufrieden sein. **Vor diesem Hintergrund** entstand folgender Vers:

Die Einsicht zu haben mit Freude zu geben, ist eine Bitte um Kameradschaft.

Die Erkenntnis gewinnen, Freude am Leben, ist eine Bitte an die Gemeinschaft.

Den Gegensatz sehen, den Partner verstehen, ist eine Bitte an die Bereitschaft.

Die Harmonie erstreben, danach zu sinnen, du weißt, wir werden an Leben gewinnen.

Im Kern des Verses stehen 4 Begriffe, die sowohl je für sich allein, als auch in einer Wortverbindung sinnfödig sind.

Die Einsicht führt zur **Erkenntnis** von **Gegensätzen** und zwingt zur **Harmonie!**

Über ein Gespräch fanden wir: **Harmonie ist ohne den Gegensatz weder möglich noch nötig!**

Wir müssen eine Streitkultur erlernen, die uns Gegensätze akzeptieren lässt und nicht konfliktreif macht.

Wir waren ganz "unten". 1984 übernahm Hans Walker den Vorsitz. Seine Vorgaben wiesen nach oben.

Was bleibt heute? "Hau-den-Lukas" ... oder was???

Nein! Es bleibt das Gespräch! Das rechtzeitige Gespräch im Vorfeld jeden Streites! Und eine positive Sichtweise. Egal, ob wir nun "oben" sind oder "unten". Das Eine bedingt das Andere. Denn ohne "unten", gäbe es kein "oben". Wenn wir oben bleiben wollen, sollten wir die Symptome kennen, die nach unten führen könnten. Hilfreich ist es zu wissen, wie es unten aussieht.

Folglich **müssen** Tiefpunkte - wie z.B. 1983/84 - als Bestandteil einer positiven Betrachtung gesehen und in der Erinnerung gehalten werden. Sie gehören nicht unter den Teppich gekehrt und Schwamm drüber. **In unser aller Interesse.** Im Interesse unserer lernfähigen Jugend.

Dem will dieser Bericht zumindest ansatzweise Rechnung tragen. Und deutlich machen: Der Musikverein Gosbach ist eine lebendige Gemeinschaft. Streit und Gegensatz gehören dazu. **Die positive Frage ist nicht, wie schaffen wir dies ab, sondern, wie gehen wir damit um?**

Zitat:

Das Entgegengesetzte passt zusammen.

Aus dem Verschiedenen ergibt sich die schönste Harmonie.

Und alles geschieht auf dem Wege des Streites.

Heraklith, um 544 - 483 v. Chr.

Haben wir etwas hinzugelehrt zwischen 500 v. Chr. und 2003???

Zeit genug hätten wir ja ... 2503 Jahre!

Frohe Ostern!

Norbert Siegart

Am 21. Juni die "Alpenrebellien" in Gosbach

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Einladung zur Hauptversammlung

Unsere diesjährige Hauptversammlung findet am **Samstag, dem 26.04.2003**, im Vereinsheim statt. Beginn: 19.30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte von Zunftmeister Maskengruppe, Sprecher Schalmengruppe, Gardetrainerin, Kassierer, Schriftführer
3. Wahlen
4. Besprechung eingegangener Anträge
5. Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung bitte schriftlich bis spätestens 22.04.2003 an Nico.

Abteilung Kindergarde

Das Training beginnt wieder! Am **Freitag, dem 09.05.2003**, treffen sich alle kleinen Tänzerinnen um 14.30 Uhr im Trainingsraum im Gemeindehaus Gosbach.

Die nächste **Vorstandssitzung** ist am **Dienstag, 22.04.2003**. Beginn 19.30 Uhr im Vereinsheim.

Vinzenz Klinik

Still werden - das Herz öffnen dem Geheimnis unserer Erlösung auf die Spur kommen

Meditative Anregungen und Hilfen

Gründonnerstag, 17. April, 17.25 Uhr, Tagungsraum im Haus Maria

Bildmeditation: "Das Abendmahl Jesu - ein Vermächtnis seiner großen Liebe"

Karfreitag, 18. April, 9.15 Uhr, Tagungsraum im Haus Maria

"Wir begleiten Jesus auf seinem Kreuzweg"

Karsamstag, 19. April, 11.00 und 17.25 Uhr, Meditationsraum im Haus Maria

Bildmeditation: "Aus Leid wird Freude"

Ostersonntag, 20. April, 17.25 Uhr, Meditationsraum im Haus Maria

Osterbegegnung: "Vom auferstandenen Herrn beim Namen gerufen"

Schwester Reingard Glück, Vinzenz Klinik

Montag, 21. April, 19.45 Uhr, im Foyer von Haus Maria

Frühlingskonzert am Ostermontag

Violine: Frau Rosemarie Löffler, Göppingen

Klavier: Frau Hannelore Göhler-Holzwarth

Dienstag, 22. April, 14.00 bis 16.30 Uhr, Bastelraum Haus Maria

"Sie wünschen.., wir basteln mit Ihnen..."

Schwester Talida Starz, Vinzenz Klinik

Dienstag, 22. April, 19.45 Uhr, Vinzenzstüble im Haus Vinzenz

"Nun will der Lenz uns grüßen..."-

Ein Singabend mit Wunschliedern

Schwester Fidelis Lanzenberger, Vinzenz Klinik

Mittwoch, 23. April, 14.00 bis 16.30 Uhr, Bastelraum Haus Maria

Begegnungsnachmittag in der Bastelstube Eine Verkaufsausstellung der kreativen Arbeiten

Schwester Talida Starz, Vinzenz Klinik

Mittwoch, 23. April, 19.45 Uhr, Vortragssaal im Haus Luise

"Die heimische Landschaft"

Ein Diavortrag

Herr Gustl Tham, Eislingen

Suche 4- bis 5-Zimmer-Wohnung

kl. Wohneinheit, Balkon oder Terr. zu mieten.

Telefon (0 67 54) 93 36 oder (01 70) 9 02 56 36

ihm strauss spezialist

flor art

beisenwenger

Auf alle Osterartikel
20 % Rabatt
für Sie geschnitten wir

- florale Geschenke und Kleinigkeiten
- tolle Frühlingssträuße
- bunt bepflanzte Körbe

Internet: www.florart-beisenwenger.de
hauptstrasse 62 · 73349 wiesensteig
fon 073 35.52 12 fax 073 35.75 96

Kurstüble

Deggingen/Bad Ditzenbach,
Ditzenbacher Str. 61, (bei der Christuskirche)
Telefon (0 73 34) 92 38 81

Öffnungszeiten: täglich 11.00 - 14.00 Uhr und
17.00 - 24.00 Uhr, warme Küche

Zum Osternestsuchen brauchen Sie viel Zeit.

Deshalb sind wir für Sie an den Feiertagen bereit.

Menü 1: Flädlesuppe, Fischfilet gebacken, Petersilienkartoffeln, und Salat. Vanilleeis mit heißen Himbeeren.

Menü 2: Flädlesuppe, Schweinemedallions in Champignonrahmsauce und hausgemachte Spätzle und Salat, Früchtebecher. Jedes Menü **€ 10.90**

Wir haben durchgehend für Sie zu Ostern geöffnet.



Jeder Eisbecher nur € 2.90

Auf Ihr Kommen freut sich Gudrun.



Naturheilpraxis

Karin Pohl, Heilpraktikerin

Akupunktur • Homöopathie • Chirotherapie
73326 Deggingen, Hauptstr. 70, Tel. (0 73 34) 81 00

Urlaub vom 22.04.03 bis 25.04.03

FABRIKVERKAUF

Direkt vom Hersteller: Auslauf, II.-Wahl

Outdoorbekleidung, Rucksäcke, Schlafsäcke, Zelte.

Mi., 23. April bis Sa., 26. April 2003

Do., 15. Mai bis Sa., 17. Mai 2003

Mi., Do., Fr. von 10 bis 20 Uhr,

Sa., von 09 bis 16 Uhr.

Lafuma Group GmbH

Pfarrstraße 29, 73266 Bissingen/Teck



Uwe Viohl

Schreinererei
Innenausbau

Reuschstraße 56 · 73092 Heiningen
Telefon (0 71 61) 98 80 80 · Fax (0 71 61) 98 80 82

Ihr Fachbetrieb für:

- Möbel ● Einbauküchen ● Parkett
- Zimmer- Wohnungs- Haustüren

Wo gehobelt wird
fallen Späne.

Wer kann's
am besten?



Ostermontag, 21.4.2003

Heiningen · Reuschstraße 56

Möbel nach Maß

... natürlich
wohnen in Holz

STUHL FRITZ

Tel. (0 71 61) 4 90 88 · Fax (0 71 61) 4 30 31
73092 Heiningen · Reuschstraße 56 · Industriegebiet

Wenn Ferne und Nähe
erscheinen Dir trüb, dann

liegt's an der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Uhrmacher
Augenoptikermeister
Lieferant aller Krankenkassen



100 Jahre

GRÜB

Geislingen (Steige) · Bahnhofstr. 19 · ☎ (0 73 31) 4 34 37

MONKEY/DAX-NACHBAUTEN

FECHTER DRIVE SHOP
Stümpfle GmbH
Michael-Becker-Strasse 22
73235 Weilheim/Teck

50, 90, 108 ccm

☎ 07023/71175

Stahlbeton- Fertigaragen

in ver-
schiedenen
Größen

- Garagen-Sanierung
- Hofbefestigungen
- Keller-, Wand- und Fundament-Isolierungen
- Anheben abgesenkter Fertiggaragen
- Fachgerechte Entsorgung alter Beton-, Eternit- (Asbest-) und Blech-Garagen

Werner Limmer

73095 Albershausen
Tel. (0 71 61) 3 85 59 · Fax 3 39 13

Allmendinger

Garten- und Pflanzen- Fachmarkt

Ostergeschenke
in letzter Minute!

Besonders schöne Pflanzen-Arrangements
und herrliche Accessoires für Haus,
Garten, Balkon oder Terrasse
in großer Auswahl!

Es lohnt sich, kommen Sie vorbei,
wir beraten Sie gerne.

Baumschulhof an der Landstraße
zw. Göpp. und Heiningen
73092 Heiningen · Tel. 0 71 61 / 4 09 13

Wir sind täglich für Sie da, von 8.00 - 18.00 Uhr
und Samstags von 8.00 - 14.00 Uhr.

Allmendinger

Garten- und Pflanzen- Fachmarkt



Allmendinger
Garten- und Pflanzen- Fachmarkt

Der Kundendienst macht's!

TV-Holder GmbH

Video - HiFi - Satellitentechnik - Telekommunikation

Sommerbergstraße 69 · 73349 Wiesensteig

Telefon: (0 73 35) 60 79 · Fax: (0 73 35) 60 95

...macht den Kundendienst.

Zeltverleih Mühleis · Inh. M. Moll

Fest- und Partyzeltverleih

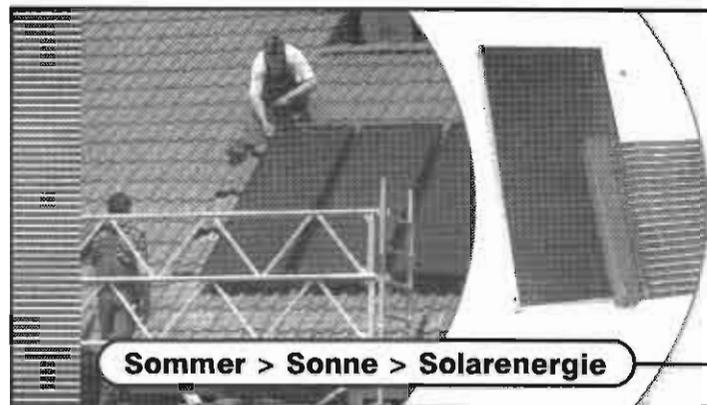
Telefon (0 71 61) 91 82 59

Gegen Zecken und Flöhe beim Hund

exspot®

● einfach ● sicher ● wirksam

exspot® Wirkstoff: Permethrin für Tiere. Hunde. Zur Bekämpfung von Flöhen (Hundefloh, Ctenocephalides canis, Katzenfloh, Ctenocephalides felis) und Zecken (braune Hundezecke, Rhipicephalus sanguineus, Holzbock, Ixodes ricinus). Zur Risikoprüfung und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Tierarzt oder Apotheker. Exspot Tierarznei, München: www.exspot.de



Sommer > Sonne > Solarenergie

herrlinger

heizung

sanitär

fläschnerrei

Sonnenenergie optimal nutzen

> **Wartung + Überprüfung
von Solarsystemen – jetzt!**

Peter Herrlinger, Heizung & Sanitär GmbH · Zeppelinstr. 18 · 73105 Dürnau · Tel. (07164) 91 02 60 · www.herrlinger-gmbh.de

Neu bei uns im Team!

Claudia Florida

Samstags und
Donnerstag nach-
mittags



Jetzt:
Donnerstags bis
20.00 Uhr
geöffnet!

HAIR & STYLE
SCHNITTPUNKT
Martin Wagner

73349 Wiesensteig, Hauptstraße 43
Tel. (0 73 35) 63 06

Kleiß



Kleiß

Laichingen · Goethestraße 69-71
☎ 07333-63 71 · Fax 62 74
<http://www.kleiss.com>

**Bedachungen
Dachfläschnerrei
Fassaden**

Schluf mit
schlaflos



Nackenspannungen, Kopfschmerzen
oder Durchblutungsstörungen in den Armen
sind oft Anzeichen für eine falsche Lagerung
der Wirbelsäule in der Nacht.
Das dormabel Kissen Cervical ist eine Wohltat
für jeden Schläfer. Es ist individuell anpassbar,
in der Höhe und der Stützkraft.

**dormabel Cervical
Kissen**

Ausführung: Cervical Latex
mit Höhenanpassung,
90° waschbarer Bezug

99,95€

BettenScheel

Geislingen, Überkinger Str. 52 Tel. 07331 963396

Neueröffnung

**Gesundheitszentrum
Vis Corporis**

Bad Ditzgenbach - Hauptstraße 28



Wege zu gesunder Lebensführung,
Gewichtsreduktion, Anti Aging

Abnehmen - leichter als Sie denken...

Kein Kalorienzählen, kein "FdiH"

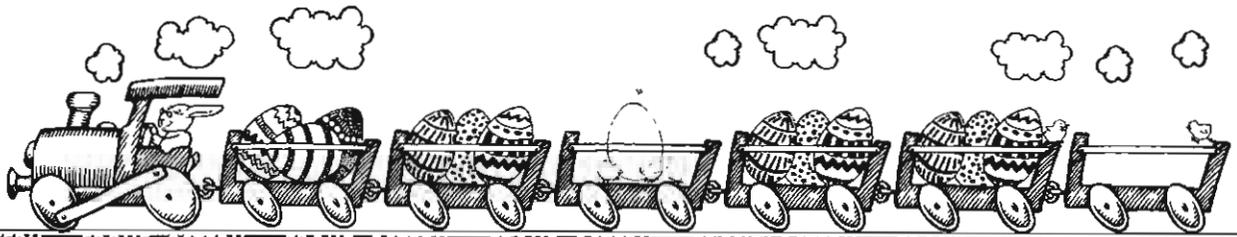
... und es funktioniert wirklich

Termine für Neueinsteiger:

Di. 17.00 Uhr
Do. 10.00 Uhr
Do. 18.00 Uhr
Sa. 11.00 Uhr

Anmeldungen und Info:

• (0 73 34) 92 22 64
• (01 71) 2 61 42 72
• (01-71) 9 38 55 23



FROHE OSTERN · FROHE OSTERN

FROHE OSTERN

Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstr. 37 · 73066 Uhingen
Postfach 50 · 73062 Uhingen
Telefon (0 71 61) 9 30 20-0
Fax 9 30 20-20
www.nussbaum-medien.de

NUSSBAUM
MEDIEN

Unseren Patientinnen und Patienten wünschen wir
erholsame Osterfeiertage

Praxis für Physikalische Therapie
Krankengymnastik und Massage

Andreas Maier

Deggingen, Mühlstr. 41, Telefon (0 73 34) 66 60



SCHÖNE OSTERN

*Wir wünschen allen unseren
Patienten ein schönes Osterfest.*



Praxis für Krankengymnastik

Heike Schweizer

Gartenstraße 13, 73326 Deggingen,
Telefon (0 73 34) 92 09 50



Ein schönes Osterfest

wünscht Ihnen

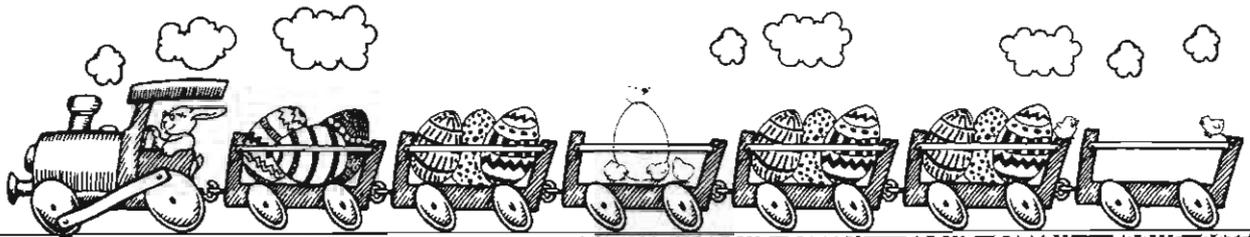
das Team vom Höhenblick!

Unser Restaurant ist jetzt immer und auch über
die Feiertage ganztags geöffnet.

- Regionale Lammspezialitäten
 - frischer Spargel
 - Kuchen und Torten

Doris & Gerhard Junginger

Höhenblick Mühlhausen Tel. (0 73 35) 96 99 00



FROHE OSTERN · FROHE OSTERN

*Frohe Ostern
wünschen wir allen
unseren Gästen und Freunden*

**Ristorante-Pizzeria
„DA LAURA“**

Ab April ist unsere Terrasse wieder geöffnet -wetterabhängig-

**Am 30. April findet in unserem Haus ein
italienischer Abend mit Live-Musik statt.
Wir bitten um Reservierung.**

Öffnungszeiten:
Mo.- So., 11.30 - 14.00 Uhr und 17.00 - 24.00 Uhr.
Warme Küche bis 23.00 Uhr - Dienstag Ruhetag.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Inh. C. Lentini und S. Presti

Näherbadstr. 7, Degg, Töschbach, Tel. 073 341 43 81



TAXI HOFELE

(0 73 35) 26 76

Fahrten zum Arzt, Bestrahlung,
Dialyse,

Eiltransporte -
zum Kuraufenthalt, zum Flughafen

Hofele - ob nah
ob fern ... wir fahren Sie gern

Frohe



Ostern



Frohe Ostern

RECHTSANWÄLTE

**Ottokar Geiger &
Thiemo Rosenfeld**

Karlstr. 9 - 73312 Geislingen - Telefon (0 73 31) 9 57 40 - Fax (0 73 31) 95 74 20
www.ra-geiger.de · E-Mail: RAGeiger@t-online.de



FRÖHLICHE OSTERN



73342 Bad Ditzgenbach/Gosbach · Alte Steige 3
Telefon: 0 73 35 / 92 15 18

Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten



Wir wünschen Ihnen
schöne Osterfeiertage

**HOTEL-
GASTHOF**

am Selteltor

Familie Storr
Westerheimer Straße 3
73349 Wiesensteig
Telefon (0 73 35) 1 83-0
Telefax (0 73 35) 1 83-50



Wir wünschen Ihnen schöne Osterfeiertage

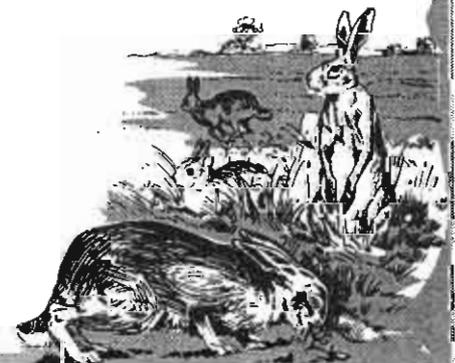
Jo. _____

Fliesen GmbH - Fachgeschäft

_____ Schulz

- **Altbau**
- **Umbau**
- **Sanierung**
- **Neubau**

Beratung - Planung - Verlegung aus einer Hand



BÄZNER

...ofenfrisch

Bäckerei · Konditorei
Snacks · Stehcafé**BUCHER**

...marktfrisch

Spezialitäten
Obst · Gemüse · Weine
Getränkemarkt

MARKTHALLE

... ein neues Einkaufserlebnis in Deggingen,
Königstraße 22 (an der B 466)

BÄZNER ...ofenfrisch**WIR EMPFEHLEN
FÜR DIE FEIERTAGE:****BUTTERHEFE-
HASEN**

GROSS ODER KLEIN

**OSTERKRÄNZE
(BUTTERHEFETEIG)**

ALLERFEINSTE

**BISQUIT -
LÄMMER****TORTENBÖDEN**

BITTE VORBESTELLEN!

BIS DONNERSTAG!

BUCHER ...marktfrisch**TÄGLICH:**FRISCHER BADISCHER SPARGEL
SOWIE ITAL./SPAN. ERDBEEREN
ZUM TAGESPREIS.

SPAN./GRIECH.

SPARGEL
500-G-PACKG.**2.99 - 3.99 €****GETRÄNKEMARKT:****KAISER ORIGINAL**1 KASTEN =
20 x 0,5 LTR.
+ PFAND**9.95 €****ÜBERKINGER MINERALWASSER**12 x 0,7 LTR. ODER
9ER PET
+ PFAND**3.99 €****WEINANGEBOT:****HEUHOLZER DACHSTEIGER**MÜLLER THURGAU
KERNER TROCKEN, QBA1 LTR.
+ PFAND**2.99****DONNERSTAG DURCHGEHEND GEÖFFNET!****BÄZNER** ...ofenfrisch

Königstraße 22 (B 466)

73326 Deggingen

Tel: 073 34 / 55 14

Frisches an jedem Tag

Mo-Sa 6.00 - 13.00 Uhr · Mo-Fr 14.30 - 18.00 Uhr

Ab Mai: Backwarenverkauf So 8 - 11 Uhr

BUCHER ...marktfrisch

Königstraße 22 (B 466)

73326 Deggingen

Tel: 073 34 / 41 28